

Inhalt

l.	GLAUBWÜRDIGKEIT	2
	A - Systemmanagement	2
	B - Standardsetzung	7
	C - Konformitätskontrolle	13
	D - Claims und Rückverfolgbarkeit	46
II.	UMWELTFREUNDLICHKEIT	51
	Chemikalien	51
	Wasser	60
	Fasern	62
	Bekämpfung des Klimawandels	66
	Abfallmanagement	66
	Umweltmanagement	70
	Qualität	72
Ш	SOZIALVERTRÄGLICHKEIT	73
	Soziale und kulturelle Rechte und gesellschaftliches Engagement	73
	Arbeitsrechte und Arbeitsbedingungen	75
	Geschäftspraktiken und ethische Fragen	94
	Verantwortung des Unternehmens	98





I. GLAUBWÜRDIGKEIT

ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106		
	A - Systemmanagement Steuerung und Management der standardsetzenden Organisation Verwaltungsstrukturen 700110 Organisati- onsstruktur Organisation ihre Organisa- tionsstruktur, einschließlich der Zusammensetzung der Leitungsorgane, öffentlich zur Verfügung? Touthold optionen 10 A - Systemmanagement Steuerung und Management der standardsetzenden Organisation Verwaltungsstrukturen Ein Überblick über die ver- schiedenen Leitungsorgane, die das System verwalten und leiten (d. h. Vorstand, Beirat, Kuratorium usw.), und die Teil- nehmenden der einzelnen Or- gane ist öffentlich zugänglich. Touthold optionen 11 Angepasst von ISO 9001:2008 Wein Organisation Angepasst von ISO 9001:2008 Von ISO 9001:2008 Informationen über den rechtli- werden.					19			
Verwaltungsstrukturen									
700110 A.01		Organisation ihre Organisationsstruktur, einschließlich der Zusammensetzung der Leitungsorgane, öffentlich	schiedenen Leitungsorgane, die das System verwalten und leiten (d. h. Vorstand, Beirat, Kuratorium usw.), und die Teil- nehmenden der einzelnen Or-	Organigramms oder eines Dokuments geschehen, in dem die Leitungsstruktur und ihre Zusammenset- zung detailliert beschrieben	von ISO		1 0		
700111 A.02		dardsetzenden Organisation um eine juristische Person, eine Organisation, die eine Partnerschaft von juristi- schen Personen ist, oder um eine staatliche oder zwi-	Informationen über den rechtlichen Status der Organisation, die häufig auch in öffentlich zugänglichen Handelsregistern aufgeführt sind (üblicherweise auch für nicht-kommerzielle Or-				1 0		
700126 A.03	Rechen- schafts- pflicht des obersten Entschei- dungsgremi- ums	Gibt es einen Mechanismus für die Beteiligung von Inte- ressengruppen an der Ent- wicklung des Standardsys- tems und der Entschei- dungsfindung?	Ein klarer Mechanismus der Rechenschaftspflicht (z. B. Wahlen mit stimmberechtigten Mitgliedern, Rechenschafts- pflicht durch Treuhandverträge, Ernennung durch Gremien, die ihrerseits gewählt werden,	Interessengruppen sind in diesem Fall alle Parteien, die direkt oder indirekt von den Entscheidungen des obersten Entscheidungsgremiums betroffen sind (z. B. Erzeuger,	ISO/IEC 17067, 6.4.5	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0		

Stand: zurzeit in Anwendung





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			beratendes Gremium der Interessengruppen).	Verbraucherorganisatio- nen, Mitglieder usw.)			
700125 A.04	Ausgewo- gene Ent- scheidungs- findung	Stellen die Abstimmungsver- fahren des obersten Ent- scheidungsgremiums eine ausgewogene Vertretung der Interessen der Beteilig- ten sicher, bei der kein Ein- zelinteresse überwiegt	Ausreichende Informationen über das Abstimmungsverfahren, um sicherzustellen, dass die Interessen der Beteiligten ausgewogen vertreten sind. Das Verfahren muss auch sicherstellen, dass kein Einzelinteresse überwiegt.			Ja Nein	1 0
700123 A.05	Finanzie- rungsquel- len	Stellt die standardsetzende Organisation quantitative In- formationen über Einkom- mensquellen oder Finanzie- rungsstruktur des Systems zur Verfügung?	Ein Überblick über die quantitativen Informationen über die Einkommensquellen oder die Finanzierungsstruktur des Systems (z. B. möglicherweise einschließlich der Art der Finanzierung (d. h. Finanzmittel, Vermögenswerte, Arbeitskräfte usw.), Name der Geldgeber, Höhe oder prozentuale Verteilung der Einkommensquellen).	Diese könnte in Form eines Anhangs zu den Jahresbe- richten vorgelegt werden.	ISO 14024 7.4.3, 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
700119 A.06	Qualitätsma- nagement	Verfügt die standardset- zende Organisation über ein internes Qualitätsmanage- mentsystem?	Ein internes Managementsystem wird im Allgemeinen als gleichwertig mit einem Qualitätsmanagementsystem (QMS) angesehen.	Das QMS sollte das Management des Systembetriebs abdecken, einschließlich aller Aspekte, für die die standardsetzende Organisation verantwortlich ist, z. B. die Entwicklung von Standards, die Überwachung der Sicherheit, die technische Unterstützung.	Angepasst von ISO 9001; ISEAL As- surance Code 5.1.1	Ja Nein	1 0





Seite

ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106			
740208 A.07	Unabhän- gigkeit der standardset- zenden Or- ganisation vom Zertifi- katsinhaber	Ist die standardsetzende Organisation wirtschaftlich unabhängig vom Zertifikatsinhaber?	- Eine Strategie, die die Unabhängigkeit der standardsetzenden Organisation regelt, oder der Nachweis, dass die standardsetzende Organisation wirtschaftlich nicht von einem einzigen Zertifikatsinhaber abhängig ist. ODER - Zertifizierung/Lizenzen, die von unabhängigen Prüfstellen erteilt werden.		ISO 14024 3.7 2014/24/EU Art. 43 (1), ISO 14024 5.15	Ja Nein	1 0			
700108 A.08	Nachhaltig- keitsziele und Zielset- zung des Programms	Hat die standardsetzende Organisation auf Nachhaltig- keit ausgerichtete Ziele und Vorgaben?	Die standardsetzende Organisation legt seine übergeordneten Ziele, z. B. den Auftrag und die Vision, entweder in seiner Satzung oder in einer gesonderten Erklärung (z. B. in einem Leitbild) ausdrücklich fest. Die Ziele sind auf Nachhaltigkeit ausgerichtet, d. h. auf die Verbesserung der ökologischen und/oder sozioökonomischen Auswirkungen		Unterstützt durch ISO/IEC 17067, 6.3.4; ISEAL Im- pacts Code 7.1	Ja Nein	1 0			
700282 A.09	Strategie zur Erreichung der Nach- haltigkeits- ziele	Verfügt die standardset- zende Organisation über eine Strategie zur Errei- chung ihrer auf Nachhaltig- keit ausgerichteten Ziele?	Eine dokumentierte Strategie, die klare Ziele, Maßnahmen zur Erreichung der Ziele und eine Beschreibung der verfüg- baren/benötigten Ressourcen zur Durchführung der Maßnah- men enthält.	Dies kann in Form einer dokumentierten Strategie, einer Theorie des Wandels (Theory of Change) oder Ähnlichem geschehen.	ISEAL Impacts Code 7.2	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0			
	Wirkung									





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700287 A.11	Wirkungs- messung	Verfügt die standardsetzende Organisation über ein System zur Messung der Wirkung und Fortschritte bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele?	Das nachweisliche Vorhandensein eines Monitoring- und Evaluierungssystems, das Indikatoren enthält, die die standardsetzende Organisation zur Messung ihrer Leistungen, Ergebnisse und Wirkung verwendet.	Bei ISO-Typ-I-Kennzeichnungen wird die wichtigste Wirkung in der Regel vor der Entwicklung von Kriterien durch eine lebenszyklusbasierte Auswirkungsstudie ermittelt. Die daraus resultierenden Kriterien werden entwickelt, um diese Auswirkungen zu verringern. Die Gestaltung dieses Ansatzes umfasst daher auch die Wirkungsmessung und kann mit "Ja" bewertet werden. Um ein "Ja" zu erhalten, muss die Begründung der Schlussfolgerungen für die Auswahl der tatsächlichen Anforderungen öffentlich oder auf Anfrage verfügbar sein.	ISEAL Impacts Code 8.1, 8.2	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
10800 A.12	Umsetzung der Revisi- onsergeb- nisse	Nutzt die standardsetzende Organisation die Ergebnisse des Monitorings, um daraus zu lernen und ihr Programm zu verbessern?	Die standardsetzende Organisation lässt die Ergebnisse des Monitoring- und Evaluierungssystems regelmäßig in ihre internen Prozesse einfließen, und die aus diesen Aktivitäten gewonnenen Erkenntnisse werden zumindest an das leitende Managementteam der Organisation weitergegeben und erörtert, z. B. in Form von Aufzeichnungen über die Aufnahme in	Die gewonnenen Erkennt- nisse können auf das Kon- formitätsbewertungssys- tems, die Standards und den Umgang mit den Sta- keholdern angewendet werden.	ISEAL Impacts Code 9.1	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700285 A.13	Berichter- stattung über Monito- ringergeb- nisse	Stellt die standardsetzende Organisation die Nachhaltig- keitsergebnisse aus M&E zur Verfügung?	die Tagesordnung von Sitzungen und Richtlinien für die Berücksichtigung der Ergebnisse. Ein Bericht über die Ergebnisse des Monitoring- und Evaluierungssystems, der Indikatoren enthält, die die standardsetzende Organisation zur Messung der Leistungen, Ergebnisse und Wirkung verwendet.	Bei ISO Typ I-Labels würde die Studie über die Auswirkungen auf den Le- benszyklus, die vor der Entwicklung von Kriterien durchgeführt wird, als Äqui- valent zu den Nachhaltig- keitsergebnissen aus M&E dienen.	ISEAL Impacts Code 10.2	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
			Beschwerdemechanismu	IS			1
2234 A.15	Beschwer- demecha- nismus	Verfügt die standardset- zende Organisation über ei- nen öffentlich und leicht zu- gänglichen Beschwerdeme- chanismus?	Der Mechanismus verpflichtet die standardsetzende Organisation - leicht zugängliche Informationen darüber bereitzustellen, wie Beschwerden oder Einsprüche eingereicht werden können. Die Informationen müssen in den relevanten Sprachen verfügbar sein; -Untersuchung und Ergreifung geeigneter Maßnahmen in Bezug auf einschlägige Beschwerden und Einsprüche innerhalb bestimmter FristenÜberprüfung und Ergreifung der erforderlichen	Ein Mechanismus, über den die Interessengruppen Beschwerden und Einsprüche (z. B. über den Standardsetzungsprozess) einreichen können. Der Beschwerdemechanismus sollte sich an den Kriterien orientieren, die von der OECD festgelegt wurden, z. B. in den Due Diligence Guidance für die Bekleidungs- und Schuhwarenindustrie. Beschwerdemechanismen sollten legitim, zugänglich, berechenbar, gerecht,	ISEAL Standard-Setting Code 5.11.1; OECD-Leitfaden für multinationale Unternehmen; OECD Due Diligence Guidance für die Bekleidungs- und Schuhwarenindustrie	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106		
			Abhilfemaßnahmen; und -Aufbewahrung von Aufzeich- nungen über Beschwerden und Einsprüche und die daraus re- sultierenden Maßnahmen.	transparent und dialogori- entiert sein.					
2145_T96 ODER 3838 ODER 2146 A.14	Technische Unterstüt- zung und Zugang zu Finanzie- rung	Werden im Rahmen des Programms Strategien oder Aktivitäten angeboten, um die Leistung der teilnehmen- den Unternehmen zu ver- bessern, z. B. durch den Aufbau von Kapazitäten oder den Zugang zu Finanz- mitteln?	Eine der folgenden Möglichkeiten: - Technische Unterstützung in Form von z. B. Workshops, Schulungen, Bereitstellung von Ausrüstung usw Ein Finanzierungsmechanismus zur Verbesserung der Zugangsmöglichkeiten für Unternehmen, die sich um eine Zertifizierung bemühen Technische Unterstützung über die Einhaltung der Standardanforderungen hinaus, z. B. durch die Bereitstellung von Ressourcen, die Koordinierung von Konferenzen oder anderen Peer-Learning-Möglichkeiten usw.	Beispiele für Finanzierungsmechanismen sind Vorschusszahlungen, um den Kauf von Produkten bei Landwirt*innen zu erleichtern, das Vorhandensein eines Unterstützungsfonds oder die Zahlung von Verifizierungs-/Zertifizierungsgebühren über Einkaufsgesellschaften.		Ja Nein	1 0		
	B - Standardsetzung Entwicklung und Überarbeitung von Standardanforderungen								
700138 B.01	Verfügbar- keit des Standards	Wird der Standard öffentlich und kostenlos zur Verfügung gestellt?	Das Standarddokument / die Leistungsmaßnahmen stehen auf der Website der standard- setzenden Organisation frei	Wählen Sie auch "Nein", wenn die Informationen nur für Mitglieder oder gegen	ISEAL Standard-Setting Code 5.7.1; ISO 14024	Ja Nein	1 0		

Stand: zurzeit in Anwendung





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			zum Download zur Verfügung, einschließlich aller Kriterien und Begleitdokumente zur Unterstützung einer einheitlichen Auslegung. Alle entsprechenden Begleitdokumente müssen ebenfalls frei verfügbar sein.	eine Gebühr verfügbar sind.	7.4.3; 2014/24/EU Art. 43 (1)		
700131 B.02	Wichtigste Problemstel- lungen	Wurden im Rahmen des Standardsetzungsprozesses wichtige Nachhaltigkeitsas- pekte in dem Sektor, in dem das System tätig ist, oder im Produktlebenszyklus defi- niert?	Eine Liste oder Zusammenfassung von Nachweisen, die die wichtigsten Nachhaltigkeitsaspekte innerhalb des Geltungsbereichs des Standards aufzeigen. Das Standarddokument enthält Anforderungen, die sich mit den identifizierten Themen befassen.	Zu den Nachweisen können Forschungsstudien und Berichte (z. B. Regierungsberichte, Universitätsstudien und -veröffentlichungen, NRO-Berichte) gehören, die die identifizierten Schlüsselthemen legitimieren.	ISEAL Standard-Setting Code 5.1.1; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja Nein	1 0
			Damit diese Frage mit "Ja" be- antwortet werden kann, müs- sen die vorgelegten Informatio- nen mit den Bereichen überein- stimmen, die die standardset- zende Organisation in dem Standard behandelt. Es muss nachgewiesen werden, dass die Informationen für den Stan- dardsetzungsprozess verwen- det werden. Dies kann zum Beispiel in Form eines For- schungskapitels in einem der Standarddokumente gesche- hen.	Für ISO Typ I Umweltzeichen: Die wichtigsten Bereiche der Umweltauswirkungen wurden durch Forschungsmethoden (z. B. LCA-Studien oder gleichwertige Verfahren) ermittelt, die robust und genau genug sind, um Umweltaussagen zu stützen, und die zu genauen und reproduzierbaren Ergebnissen führen.			





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700133 B.03	Standard- setzungs- prozess	Wird der Standardsetzungs- prozess oder eine Zusam- menfassung des Verfah- rens, wie sich Interessen- gruppen an dem Standard- setzungsprozess beteiligen können, öffentlich zugäng- lich gemacht?	Eine der folgenden Möglichkeiten: Verfahren zur Festlegung von Standards ODER eine öffentliche Zusammenfassung, wie sich die Interessengruppen einbringen können. Damit dieses Kriterium mit "Ja" beantwortet werden kann, muss nachgewiesen werden, dass die standardsetzende Organisation jeden Konsultationszeitraum auf seiner Website öffentlich ankündigt.	Stakeholder sind alle Personen oder Organisationen, die sich auf die Handlungen und Entscheidungen der standardsetzenden Organisation auswirken oder von ihnen betroffen sein können. Relevante Stakeholder können zertifizierte Unternehmen, lokale Gemeinschaften, Aufsichtsbehörden, Forscher oder andere standardsetzende Organisationen sein.	ISO 14024 5.11; ISEAL Standard-Setting Code 5.3; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja Nein	1 0
300809 B.04	Öffentliche Konsultation des Stan- dards	Können sich Interessenver- treter*innen am Standard- setzungsprozess beteiligen?	Erklärung im Standardset- zungsprozess, die aufführt, wer konsultiert werden sollte.	Alle Interessenvertreter*innen: Offen für alle interessierten Stakeholder.	ISEAL Standard-Setting Code 5.4.2; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Alle Stake- holder Nur mit Einla- dung / nur für Mitglieder Nein	1 0
700134 B.05	Konsultation mit direkt betroffenen Interessen- gruppen	Haben die von dem Standard direkt betroffenen Interessengruppen die Möglichkeit, sich an dem Standardsetzungsprozess zu beteiligen?	-Ermittlung und Dokumentation, welche Interessengruppen direkt betroffen sindAufzeichnungen über Aktivitäten, um proaktiv auf diese Interessengruppen zuzugehen und ihre Beteiligung an der Standardsetzung zu fördern.	Ein dokumentiertes Stake- holder-Mapping kann als Nachweis dafür dienen, wie die standardsetzende Organisation Stakeholder ermittelt hat. Jeder Stakeholder, der von der Umsetzung des Stan- dards betroffen sein könnte, sollte berücksich- tigt werden.	ISEAL Standard-Setting Code 5.4.4; Für ISO Typ I: ISO 14024 5.9. und 6.2.; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700132 B.06	Pilottests	Werden Standardentwürfe im Rahmen des Entwick-lungs- und Überarbeitungs-prozesses auf ihre Relevanz und Überprüfbarkeit hin getestet/erprobt?	Dokumentierte Nachweise (z. B. Feldtestberichte), dass dies geschieht.	Die Erprobung neuer Anforderungen kann vor oder während des Überarbeitungszeitraums des Standards erfolgen. Nicht anwendbar für Systeme, die verschiedene Produktanforderungen auf der Grundlage eines Lebenszyklus- und Multikriterienansatzes entwickeln (ISO Typ I-Labels).	ISEAL Standard-Setting Code 5.5	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700135 B.07	Feedback von Interes- sengruppen	Legt die standardsetzende Organisation Informationen darüber vor, wie die Anre- gungen aus den Konsultatio- nen in die endgültige Fas- sung des Standards einge- flossen sind?	-Dokumentation der gesammelten Rückmeldungen aus früheren öffentlichen KonsultationenErklärung, wie das gesammelte Feedback für die Festlegung oder Überarbeitung des Standards verwendet wurde.		ISEAL Standard-Setting Code 5.4.5; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
700137 B.08	Vertretung der Interes- sengruppen bei Ent- scheidungen über Stan- dards	Stellen die Abstimmungsverfahren des für die Standardsetzung zuständigen Entscheidungsgremiums eine ausgewogene Vertretung der Interessen der Beteiligten sicher?	Dokumentierte Informationen über das Abstimmungsverfahren des höchsten Entscheidungsgremiums, das für den Standardsetzungsprozess zuständig ist, legen fest, dass alle Kategorien von Interessengruppen vertreten sind. Das Verfahren muss auch sicherstellen, dass eine Interessengruppe die Entscheidungsfindung nicht dominieren kann.	Die Entscheidung über den Inhalt des Standards muss bei dem Gremium (häufig dem Standardausschuss) liegen, das ausgeglichen zusammengesetzt ist und dem obersten Leitungsgremium die Annahme des Standards empfiehlt. In Fällen, in denen das oberste Leitungsgremium	ISEAL Standard-Setting Code 5.6.3	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				(Vorstand) nicht ausgeglichen zusammengesetzt ist, aber für die Genehmigung eines Standards zuständig ist, sollte die Entscheidung des obersten Leitungsgremiums darauf beruhen, ob der Standardsetzungsprozess eingehalten wurde und inwieweit der Standard die festgelegten Ziele erfüllt, nicht aber auf dem Inhalt des Standards selbst.			
700142 B.09	Standard- überprüfung	Wird der Standard mindestens alle 5 Jahre überprüft und ggf. überarbeitet?	Eine Erklärung, in der die Häufigkeit der Überprüfung der geltenden Standards angegeben ist, wobei die Häufigkeit nicht mehr als fünf Jahre betragen sollte.	Diese Informationen sind höchstwahrscheinlich im Standardsetzungsprozess erläutert. Mit diesem Kriterium soll sichergestellt werden, dass es ein Verfahren zur Überprüfung der Standardanforderungen gibt. Bei der Überprüfung wird festgestellt, ob eine spätere Überarbeitung des Standards erforderlich ist.	Für ISO Typ I: ISO 14024 5.8.2; ISO Guide 59, 4.6; ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.8.1; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja Nein	1 0
300811 B.10	Konsistente Auslegung des Stan- dards	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass Leitlinien vorhanden sind, die eine einheitliche Ausle- gung des Standards unter- stützen?	Der Standard und/oder gesonderte Auslegungsleitfäden müssen ausreichend detailliert sein, damit die einzelnen Kriterien einheitlich bewertet werden können, und die	Um hinreichend detailliert zu sein, sollten der Stan- dard und/oder die separa- ten Leitfäden für die Ausle- gung in Form von Prozess- , Management- und Leis- tungskriterien formuliert	ISEAL Standard-Setting Code 6.3.1, 6.3.2, 2014/24/EU Art. 43 (1),	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			erforderlichen Nachweise für diese Kriterien enthalten.	und in einer Sprache ver- fasst werden, die klar, spe- zifisch, objektiv und über- prüfbar ist. Außerdem sollte sie eine Definition des Anwendungsbereichs enthalten, für den der Stan- dard gilt.	ISO 14024 6.4		
				Der Standard und die Leitlinien können auch mit Beispielen versehen werden, die zeigen, dass die Informationen zu bestimmten Klauseln ausreichend sind, um eine einheitliche Auslegung zu ermöglichen.			
				ISO 14024, Abschnitt 6.4 enthält Regeln für die Ent- wicklung von ISO Typ 1 Umweltproduktkriterien.			
700140 B.11	Interpreta- tion im regi- onalen Kon- text	Gibt es Verfahren und Leitli- nien für die Anwendung oder Auslegung des Stan- dards in regionalen Kontex- ten?	Einer der folgenden Punkte: - Informationen im Standarddokument oder in den Auslegungsleitlinien darüber, wie die Anforderungen für die Anwendung auf lokaler Ebene ausgelegt werden können. - Verfahren zur Entwicklung einer Anpassung des Standards an regionale Kontexte, ein-	Nicht anwendbar für Systeme, die verschiedene Produktanforderungen auf der Grundlage eines Lebenszyklus- und Multikriterienansatzes entwickeln (ISO Typ I-Label). Im Falle von ISO Typ I-Labels oder anderen prozessbasierten Anforderungen	ISEAL Stand- ard-Setting Code 6.4; ISO Guide 59	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Konsultation von Interessengruppen Die standardsetzende Organisation verfügt über länderspezifische Normen.	da der Ansatz keine Aner- kennung lokaler Kontexte zulässt.			
			- Konformitätskonti ngsmechanismen zur Einhaltung (62
		C.1 ·	- Konformitätskontrolls	system			20
700162 C.1.01	Bewertungs-methodik	Gibt es eine öffentlich zugängliche, dokumentierte Bewertungsmethodik, mit der die Konformität mit dem Standard bewertet werden kann?	Eine dokumentierte Methodik, die die Anforderungen an Prüfstellen und die Bewertungsverfahren (z. B. Audit-Verfahren oder Test- und Verifizierungsmethoden) unter Berücksichtigung der Komplexität und des Risikos eines Kunden beschreibt, legt ein Bewertungsund Stichprobenprotokoll fest, das den Claims der standardsetzenden Organisation und der Kunden gerecht wird. Die Bewertungsmethodik muss Verfahren für mindestens die folgenden Tätigkeiten umfassen: - Bewertung der Konformität	Die Nachweise können durch Unterlagen der standardsetzenden Organisation oder Prüfstelle erbracht werden. Die Bewertung kann Quellen für die zu bewertenden Nachweise und die entsprechenden zulässigen Zeiträume umfassen. Zulässige Zeiträume können für alle Nachweise gelten, z. B. werden nur Nachweise innerhalb der letzten 12 Monate vor der Bewertung berücksichtigt. Die Fristen können auch nach Art der Nachweise festgelegt werden.	ISO/IEC 17067; ISEAL-As- surance 5.1.2	Ja Nein	1 0

Stand: zurzeit in Anwendung





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			mit dem Standard; - Überprüfung und Entscheidung; - Ausstellung eines Zertifikats, sofern dies Teil des Programms ist; - regelmäßige Wiederholungsbewertung. Für jede Art der Bewertung muss die standardsetzende Organisation Anforderungen für die Durchführung der Bewertung festlegen, die mindestens Folgendes umfassen: - Häufigkeit und Intensität der Begutachtung; - Stichprobenprotokoll für die Begutachtung; - erforderliche Kenntnisse und Fähigkeiten eines Auditors oder eines Begutachtungsteams (falls ein Begutachtungsteam eingesetzt wird); - Mindestanzahl von Punkten, die bei jeder Begutachtung geprüft werden müssen; - Mittel zur Berechnung der für eine Begutachtung benötigten Zeit; - Quellen der zu begutachten-				
			den Nachweise; - Mindestinhalt der				





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Begutachtungsberichte; - und Fristen für die Vorlage der fertigen Berichte nach den Begutachtungen.				
7000168 C.1.02	Zugänglich- keit des Systems	Können sich alle potenziel- len Antragsteller innerhalb des Geltungsbereichs des Programms bewerben (um zertifiziert/geprüft zu wer- den)?	Eine Strategie, die sicherstellt, dass jeder potenzielle Antragsteller sich zertifizieren/verifizieren lassen/ Mitglied werden kann, solange er in den Geltungsbereich des Systems fällt (d. h. in einem Land, in dem das System tätig ist, in einer Produktgruppe, die von dem Standard abgedeckt wird, usw.).		ISEAL-As- surance Code 5.1.2; 2014/24/EU Art. 43 (1); ISO 14024 5.13; GENICES Schema A2, 6	Ja Nein	1 0
7000165 C.1.03	Gebühren für die Kon- formitätsprü- fung	Stellt die standardsetzende Organisation Informationen über die Bewertungsgebüh- ren zur Verfügung oder ver- langt sie dies von den Prüf- stellen?	Die standardsetzende Organisation informiert Kunden auf Anfrage oder öffentlich zugänglich kostenlos über die Gebühren für die Beantragung, Erstzertifizierung und fortlaufende Zertifizierung, oder verlangt, dass diese Informationen auf Anfrage oder öffentlich zugänglich von den Konformitätsbewertungsstellen zur Verfügung gestellt werden.	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	ISO/IEC 17021-1, 8.5.1 c) ISEAL-As- surance Code 6.2.1 GENIESSEN Schema A2 4.3 (5)	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
700173 C.1.05	Be- schwerde- und	Verlangt die standardset- zende Organisation von den Prüfstellen, dass sie über ein leicht zugängliches	Der Mechanismus verpflichtet die Prüfstellen zu Folgendem: - Untersuchung und Ergreifung	Bei Einsprüchen geht es um "Konformitätsentschei- dungen" (der Zertifikatsin- haber wendet sich an die	ISO 14024 5.13. ISO/IEC 17021-1 9.8	Ja, öffentlich, Ja, auf An- frage Nein	2 1 0





ITC ID Krite SSCT ID nai		Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
Einspri verfahi der Pri len	ren	Beschwerde- und Einspruchsverfahren verfügen?	Bezug auf einschlägige Beschwerden und Einsprüche innerhalb bestimmter Fristen. die notwendigen Korrekturmaßnahmen zu überprüfen und zu ergreifen; Aufzeichnungen über Beschwerden und Einsprüche und die daraus resultierenden Maßnahmen zu führen. Informationen darüber, wie Beschwerden und Einsprüche eingereicht werden können, müssen leicht auffindbar und sollte in den relevanten Sprachen, mindestens aber in Englisch, verfügbar sein.	sind breiter gefasst und können Beschwerden über einen Zertifikatsinhaber durch externe Parteien oder auch Beschwerden über eine Prüfstelle umfassen. Beschwerden sollten in erster Instanz an die Partei gerichtet werden, die dem Vorfall in der Kette am nächsten steht, z. B. zuerst an die Prüfstelle. Wenn dort keine Lösung gefunden wird, an den Aufsichtsstelle und erst dann an die standardsetzende Organisation, wenn auch dort keine Lösung gefunden wird. Der Beschwerdemechanismus sollte den von der OECD aufgestellten Kriterien entsprechen, z. B. in ihren Leitlinien zur Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolle Lieferketten in der Bekleidungs- und Schuhbranche. Die Beschwerdemechanismen sollten legitim, zugänglich, berechenbar, gerecht,	ISO/IEC 17065 7.13 ISO 10001 ISEAL-As- surance Code 5.1.12; GENIESSEN Schema A2, 4.3 (4); OECD-Leitfa- den für multi- nationale Un- ternehmen; OECD-Leitli- nien zur Sorg- faltspflicht für verantwor- tungsvolle Lieferketten in der Beklei- dungs- und Schuhbran- che		





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				transparent und dialogori- entiert sein.			
700172 C.1.06	Verfügbar- keit von Prüfberich- ten	Stellt die standardsetzende Organisation eine Zusam- menfassung der Zertifizie- rungs-/Verifizierungsberichte (ohne personenbezogene und wirtschaftlich sensible Informationen) zur Verfü- gung oder verlangt dies von den Prüfstellen?	Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch fest. Der Bericht sollte in einer UN- und Landessprache zur Verfügung gestellt werden.	Anmerkung: Für ISO-Kennzeichnungsprogramme vom Typ I gilt als gleichwertige Anforderung die Transparenz der (nicht vertraulichen) "Nachweise, auf denen die Vergabe des Kennzeichens beruht" (siehe ISO 14024 Abschnitt 5.11). Bei Programmen, deren Bewertungsberichte nicht öffentlich verfügbar sind, ist ein zusammenfassender Bericht beim Konformitätsbewertungsstelle oder der standardsetzende Organisation anzufordern, um die Verfügbarkeit zu überprüfen. Wenn die Bewertungsberichte aus Gründen der Vertraulichkeit weder von der standardsetzenden Organisation noch von den Konformitätsbewertungsstellen weitergegeben werden können, wählen Sie "vertraulich".	ISEAL-As- surance Code 6.3.1; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja, öffentlich zugänglich/ auf Anfrage Vertraulich Keine Be- richte	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700174 C.1.07	Geltungsbereich und Gültigkeitsdauer des Zertifikats / der Lizenz	Legt das Zertifikat oder die Lizenz den Umfang der Konformitätsbewertung und die Gültigkeitsdauer fest?	Die standardsetzende Organisation stellt sicher, dass die folgenden Informationen über die nach seinem Zertifizierungssystem zertifizierten Unternehmen aktuell und verfügbar sind: - Name und Anschrift des Unternehmens und der Prüfstelle; - Datum der Erteilung der Zertifizierung - Geltungsbereich der Zertifizierung (einschließlich der Angabe des Standards, des Produkts, des Verfahrens oder der Dienstleistung, für die die Zertifizierung erteilt wurde); - Verfallsdatum des Zertifikats (sofern verwendet). Die standardsetzende Organisation legt Leitlinien fest, die vorschreiben, dass der Geltungsbereich und die Gültigkeitsdauer auf den Zertifikaten oder Lizenzen anzugeben sind.	Bei mitgliedschaftsbasierten Initiativen ohne Zertifizierungssysteme gilt die Dauer der Mitgliedschaft als gleichwertig, solange der Vertrag vorsieht, dass die Standardregeln jederzeit gelten müssen. Die Liste der Unternehmen und die dazugehörigen Informationen können auf der Ebene des Konformitätsbewertungsstellen oder der standardsetzenden Organisation zur Verfügung gestellt werden.	ISO/IEC 17021-1 8.2.2 ISO/IEC 17065 7.7.1 ISEAL-As- surance Code 6.3.1	Ja Nein	1 0
700176 C.1.09	Liste zertifi- zierter oder geprüfter Unterneh- men / Pro- dukte	Führt die standardsetzende Organisation eine öffentlich zugängliche Liste der zertifi- zierten oder geprüften Un- ternehmen oder eine Liste der geprüften Produkte/Pro- duktgruppen oder eine Liste der Mitglieder (im Falle von	Es wird eine öffentlich zugängliche Liste zur Verfügung gestellt (z. B. in einer Datenbank oder durch hochgeladene Listen), die mindestens Folgendes enthält: - Name des Unternehmens oder Produkt/e	Die Informationen können öffentlich zugänglich sein oder auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden. Im Falle von veröffentlichten Listen müssen die Informationen bei	SO/IEC 17021-1 8.2.2 ISO/IEC 17065 7.7.1	Ja, inkl. Um- fang Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		mitgliedschaftsbasierten Initiativen) oder verlangt dies von Prüfstellen?	Standard, nach der es zertifiziert/geprüft wurde.Zertifizierungsstatus und Ablaufdatum (falls verwendet).	Änderungen unverzüglich aktualisiert werden.			
740209 C.1.10	Akkredi- tierte/ zuge- lassene Prüfstellen	Führt die standardsetzende Organisation eine aktuelle und öffentlich zugängliche Liste aller akkreditierten/zu- gelassenen/suspendierten Konformitätsbewertungsstel- len?	Ein System zur Auflistung aller von der standardsetzenden Or- ganisation akzeptierten oder von den jeweiligen Aufsichts- stelle akkreditierten Prüfstellen ist verfügbar, aktuell und voll- ständig.	Diese Liste kann auch auf der Webseite der zugelas- senen Aufsichtsstelle ver- fügbar sein.	ISEAL Assurance Code 6.3.1, ISO 17065 7.8, ISO 17021 8.1.2	Ja Nein	1 0
700163 C.1.11	Regelmä- ßige Über- prüfung des Konformi- tätskontroll- systems	Überprüft die standardsetzende Organisation regelmäßig die Wirksamkeit des Konformitätskontrollsystems?	Die standardsetzende Organisation verfügt über interne Managementsystem, das eine regelmäßige Überprüfung der Umsetzung des Konformitätskontrollsystems vorsieht. Dazu gehört auch eine Definition, welche Daten die standardsetzende Organisation für diese Überprüfung erhebt. Der Nachweis kann auch Prüfberichte über das Konformitätskontrollsystem umfassen.	Um die Leistung des Konformitätskontrollsystems zu bewerten, die Risikoklassifizierung zu aktualisieren und Verbesserungen vorzunehmen, könnte die standardsetzende Organisation beispielsweise folgende Ressourcen zur Bewertung und Risikoklassifizierung heranziehen: Informationen über durchgeführte interne und externe Audits, Risikobewertungen und ergriffene Maßnahmen zur Risikominderung, Empfehlungen von Konformitätsbewertungsstellen, Beschwerdeanalysen, Beiträge von Interessengruppen, M&E-Daten, Marktanalysen und wissenschaftliche Trends.	ISO 17067 6.6; ISEAL Assurance Code 4.1.1, 4.2.1, 4.4.2, 4.5.2 und 5.4.1	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				Die standardsetzende Organisation kann diese Verantwortung an die Aufsichtsstelle auslagern, die ihre Konformitätsbewertungen durchführen.			
7000164 C.1.12	Benachrichtigung über Änderungen des Konformitätskontrollsystems	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass Kunden und andere be- troffene Interessengruppen über Änderungen am Kon- formitätskontrollsystem in- formiert werden?	Es muss ein Protokoll vorhanden sein, das sicherstellt, dass die betroffenen Interessengruppen rechtzeitig über Änderungen am Konformitätskontrollsystem der standardsetzenden Organisation informiert werden, einschließlich der Fristen für das Inkrafttreten der Änderungen, z. B. durch Überprüfung der Meldungen nach früheren Änderungen des Konformitätskontrollsystems.		ISO 17067 6.6.2 ISEAL-As- surance Code 6.3.3	Ja Nein	1 0
700277 C.1.13	Anforderungen zur kontinuierlichen Verbesserung	Verlangt die standardsetzende Organisation kontinuierliche Leistungsverbesserungen, um die Zertifizierung aufrechtzuerhalten?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/ der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Handbuch.	Einige Systeme bieten eine "Teilzertifizierung" an, andere verwenden den traditionelleren Ansatz der Meldung von Nichtkonformitäten, die innerhalb eines bestimmten Zeitrahmen behoben werden müssen, wieder andere legen unterschiedliche Leistungsstufen fest usw. Dieses Kriterium zielt auf Strategien zur Förderung von Verbesserungen ab, die über die	ISO/IEC 17021-1 9.8	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				Korrektur von Nichtkonfor- mitäten hinausgehen.			
700006 C.1.14	Chain of Custody: Methodik der CoC- Bewertung	Verfügt die standardset- zende Organisation über eine dokumentierte Bewer- tungsmethode für Prüfstel- len, die die CoC bewerten?	Eine dokumentierte Methodik, die die Anforderungen an die Prüfstellen und die Bewertungsverfahren von Unternehmen beschreibt, die Produkte entlang der Lieferkette handhaben oder mit ihnen handeln (z. B. Anforderungen/Methoden der CoC-Zertifizierung).	Nur anwendbar, wenn Angaben über die Herkunft bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlich).		Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein Nicht an- wendbar	2 1 0 -
900093 C.1.16	Berichter- stattung über Be- schwerden	Verlangt die standardset- zende Organisation von den Prüfstellen, dass sie über die eingegangenen Be- schwerden und die zur Lö- sung des Problems getroffe- nen Maßnahmen Bericht er- statten?	Die Verpflichtung zur Vorlage von Berichten durch Prüfstellen ist in der Vereinbarung zwischen den Prüfstellen und standardsetzenden Organisation oder im Handbuch für Assurance-/Zertifizierungsanforderungen festgelegt.		ISEAL-As- surance Code 5.1.12	Ja Nein	1 0
1000059 C.1.17	Datenmana- gementsys- tem	Unterhält die standardsetzende Organisation ein Informationsmanagementsystem?		Das Informationsmanage- mentsystem kann für das Risikomanagement, Ver- besserungen im Rahmen des Konformitätskontroll- systems sowie für das Mo- nitoring und Evaluierung genutzt werden.	ISEAL-As- surance Code 4.4.2	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
1000060 C.1.18	Gleichwer- tigkeitsan- forderungen und Aner- kennung	Hat die standardsetzende Organisation Gleichwertigkeitsanforderungen an die Ergebnisse anderer, von ihr anerkannten, Konformitätskontrollen festgelegt?	Die Anforderungen und/oder der Prozess der Anerkennung oder Teilanerkennung sind in einem Standardbetriebsverfahren, einer Bewertungsmethodik oder Zertifizierungsanforderungen festgelegt.	ISO/IEC Guide 68:2002 bietet eine Einführung in die Entwicklung, Heraus- gabe und Anwendung von Vereinbarungen für die An- erkennung und Akzeptanz von Ergebnissen, die von Stellen erzielt wurden, die ähnliche Konformitätsbe- wertungen und damit ver- bundene Tätigkeiten durch- führen. Die Tätigkeiten, für die dieser Leitfaden gelten soll, sind solche, die mit der Durchführung von nicht regulierten Markttransaktio- nen verbunden sind, die sich über die Grenzen ei- nes Landes hinaus erstre- cken. Die Informationen sollten in den Zertifizierungs- und Akkreditierungsanforderun- gen des Systems ersicht- lich sein.	ISEAL-As- surance Code 5.3.1	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			C.2 Konformitätsprüfu	ng			22
		K	onformitätsprüfungsverfa	hren			4
700236 OR 700013 (CoC) C.2.02	Unabhän- gigkeit der Konformi- tätsprüfung	Welche Art der Konformitätsprüfung aller Kunden verlangt die standardsetzende Organisation, um die Einhaltung des Standards zu überprüfen?	Die standardsetzende Organisation verlangt in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, dass: -Unabhängige Dritte (3rd party) oder beteiligte Interessengruppen (2nd party) müssen Konformitätsprüfungen durchführen und Entscheidungen treffenDie Drittanbieter müssen von der standardsetzenden Organisation zugelassen oder von einer unabhängigen Aufsichtsstelle akkreditiert sein. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Die Prüfung durch eine "1st party" ist eine Selbstbewertung; die Prüfung durch eine "2nd party" wird durch einen interessierten Stakeholder, z. B. einem Industrieverband, durchgeführt; die Prüfung durch eine "3rd party" ist unabhängig von Kunden. Einige Systeme können verschiedene Stufen der Konformitätsprüfung vorsehen (z. B. eine Selbstbewertung gefolgt von einem Audit durch eine dritte Partei), daher ist die unabhängigste Stufe der entscheidende Faktor, unabhängig davon, wann das Audit stattfindet. Dies gilt auch, wenn Angaben zum Ursprung bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlich).	ISO/IEC 17065, ISO/IEC 17021-1	3rd party 2nd party 1st party/ nein	2 1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700247 C.2.04	Konsistente Entschei- dungsfin- dung bei Konformi- tätsbewer- tung	Legt die standardsetzende Organisation Leitlinien für die Entscheidungsfindung fest, um sicherzustellen, dass die Prüfstellen einheitliche Verfahren zur Konformitätsbewertung von Kunden oder Laborergebnissen mit dem Standard anwenden?	Prüfstellen müssen jede Zertifizierungsentscheidung aufzeichnen. Die Prüfstellen müssen über ein dokumentiertes Verfahren verfügen, um eine wirksame Überprüfung durchzuführen, bevor sie Konformitätsentscheidungen treffen. Die Prüfstellen müssen bei ihren Konformitätsentscheidungen mindestens die folgenden Informationen berücksichtigen: den Auditbericht/die Dokumentenprüfung, sofern zutreffend, Einzelheiten zu Nicht-Konformitäten und gegebenenfalls die vom Kunden ergriffenen Korrekturen und Abhilfemaßnahmen, eine Empfehlung, ob die Konformität erreicht ist oder nicht, sowie alle Bedingungen oder Beobachtungen.	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	ISEAL-As- surance Code 5.1.8; ISO 17065 7.6 und ISO 17021 9.5	Ja Nein	1 0
700175 C.2.05	Verfahren bei Nicht- Konformität	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass die Prüfstellen über ein Ver- fahren verfügen, das regelt, wie die Kunden mit Nicht- konformitäten umzugehen haben, auch wenn ein Zerti- fikat oder eine Lizenz	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle.	Die standardsetzende Organisation legt die Anforderungen fest, die die Prüfstellen erfüllen müssen. Es sind jedoch auch von den Prüfstellen entwickelte Verfahren zulässig.	ISEAL-Sicher- heitskodex 5.1.10 ISO/IEC 17065 7.11ISO/IEC 17021-1 9.6, 9.5.2	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		ausgesetzt oder widerrufen wird?	Das Verfahren legt fest, wie unterschiedliche Grade der Nichtkonformität (falls zutreffend) zu behandeln und zu beheben sind und welche Fristen einzuhalten sind, um die Konsistenz zwischen den Prüfstellen zu unterstützen. Das Verfahren legt auch die Bedingungen fest, unter denen die Zertifizierung bzw. die Lizenz ganz oder teilweise für den gesamten oder einen Teil des Zertifizierungsumfangs bzw. der Lizenz ausgesetzt oder entzogen werden kann, sowie die entsprechenden Zeitrahmen. Die standardsetzende Organisation verfügt über einen Leitfaden, in dem verschiedene Abstufungen von Nichtkonformitäten (falls zutreffend) und deren Bestimmung, die Überprüfung von Korrekturmaßnahmen, die sich aus Nichtkonformitäten ergeben, sowie die Möglichkeit von Einsprüchen bei Nichtkonformitäten festgelegt sind, um die Konsistenz zwischen den Prüfstellen zu unterstützen.		GENICES Schema A2, 4.3 (2) & (3)		





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Nachhaltigkeitsaudits				9
3986 ODER 700007 ODER 700216 C.2.01	ISO-Konformität für Zertifizie-rung/Verifizierung	Verfügt die standardsetzende Organisation über ein dokumentiertes Aufsichtskonzept, das von den Prüfstellen verlangt, dass sie akkreditiert sind oder die Anforderungen der ISO/IEC 17065, ISO/IEC 17021, ISO/IEC 17020, ISO/IEC 17025 (für Laboratorien) erfüllen oder alternativ relevante Anforderungen des ISEAL Assurance Code erfüllen?	Akkreditierung: Wenn das System eine Akkreditierung als Überwachungsmechanismus vorsieht, muss die standardsetzende Organisation sicherstellen, dass die Akkreditierungsstellen die ISO/IEC 17011 erfüllen und Mitglied der IAF oder ILAC (für Laboratorien) sind. Für die Einhaltung von ISEAL: Konformitätsbewertungsstellen müssen entweder ein kodexkonformes Mitglied von ISEAL sein oder auf andere Weise in der Lage sein, den Nachweis der vollständigen Kodexkonformität zu erbringen. Stellvertretende Akkreditierung: Wenn die standardsetzende Organisation die ISO-Akkreditierung von Konformitätsbewertungsstellen akzeptiert, muss sie verlangen, dass die Konformitätsbewertungsstelle interne Audits in Bezug auf den systemspezifischen Geltungsbereich durchführen und die Ergebnisse und etwaige Abhilfemaßnahmen mit der	Nur anwendbar, wenn das System Audits oder Labortests vorschreibt oder wenn Angaben zum Ursprung von bestimmten Zutaten oder Produkten gemacht werden (CoC ist erforderlich). Alternativ ist die Einhaltung des ISEAL Assurance Code durch die standardsetzende Organisation gleichwertig, da dieser eine Aufsicht über die Kompetenz, Konsistenz und Unparteilichkeit der Assurance-Anbieter verlangt. Neben der ISO/IEC 17025 (Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaboratorien) sind auch die ISO 15189 (Medizinische Laboratorien - Besondere Anforderungen an Qualität und Kompetenz), die OECD-Grundsätze der GLP (Gute Laborpraxis) oder		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





Seite

ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700240 C.2.03	Prüfungsfre- quenz	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass die Kunden regelmäßig und regelmäßig geprüft werden?	standardsetzenden Organisation teilen. Anforderung: Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem dokumentierten Verfahren für Konformitätsbewertung, Aufsicht, Akkreditierung oder Zertifizierung oder einem gleichwertigen normativen Dokument oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Prüfstelle oder in einem separaten Handbuch. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Diese Frage bezieht sich auf externe Audits. In einem vollständigen Auditverfahren werden alle Anforderungen des Standards und das gesamte System des Kunden, das bewertet werden soll, überprüft. Dazu gehören in der Regel Re-Zertifizierungsaudits, aber nicht unbedingt Überwachungsaudits, falls diese	ISO 17067 5.3.8 ISO 17065 7.9.3/4 ISEAL Assurance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
				weniger streng sind. In der Bewertung ist die geringst- mögliche Häufigkeit anzu- geben, d. h. wenn ein Inter- vall für bestimmte Kunden			





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				übersprungen werden kann, z. B. auf der Grundlage einer Risikobewertung, ist die Häufigkeit zu verringern (siehe auch das Kriterium der risikobasierten Auditfrequenz).			
700241 C.2.06	Risikoba- sierte Prü- fungsfre- quenz	Beruht die Häufigkeit oder Intensität eines Audits auf einer Risikobewertung des Kunden?	Dokumentiertes Risikomanagementprotokoll in den Zertifizierungs-/Prüfungs-/Aufsichts-/Akkreditierungsanforderungen, aus dem hervorgeht, wie die standardsetzende Organisation das Risiko von Kunden oder Zertifizierungsdienstleistern bewertet und wie es die Häufigkeit oder Intensität von Audits oder Bewertungen auf der Grundlage dieser Risikobewertung anpasst. Die standardsetzende Organisation muss verlangen, dass	Gilt nur, wenn das System Prüfungen vorsieht. Dieses Kriterium gilt nicht für CoC-Audits. Risikobasierte Audits machen den gesamten Zertifizierungsprozess effizienter und potenziell weniger kostspielig.	ISEAL-Assurance Code 6.2.2 ISO 17021-1 9.1.4.2 ISO/IEC 17011 7.4.6	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700243 OR 700017 (CoC) C.2.07	Audit-Aktivi- täten	Legt die standardsetzende Organisation die erforderli- che Intensität für jede Art von Audit und die Tätigkei- ten fest, die von den Prüf- stellen für jeden Standard durchgeführt werden müs- sen?	dieses Protokoll von den Prüfstellen verwendet wird. Anleitung für Prüfstellen zu den Arten von Aktivitäten, die in einer vollständigen Prüfung enthalten sein müssen. Aktivitäten können sein: Dokumentenprüfung (nur außerhalb des Standorts) / Dokumentenprüfung vor Ort / Vor-Ort-Besuch (einschließlich	Gilt nur, wenn das System Audits erfordert. Gilt auch für Chain-of-Custody-Systeme. Die Intensität bezieht sich darauf, wie lange ein Audit dauern sollte, wie viele Befragungen stattfinden	ISEAL-As- surance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Bürobesuch und Dokumenten- prüfung) / Interviews mit Kun- den außerhalb des Standorts / Fernerkundung / Einbeziehung von Interessengruppen.	sollten, wie viele Standorte untersucht werden sollten, wie viele Proben genommen werden sollten, wie viele Punkte für jede Art von Audit überprüft werden müssen.			
				Ein Vor-Ort-Besuch kann jede Aktivität umfassen, bei der die Umsetzung von Praktiken im Gegensatz zur Existenz von Verfahren bewertet wird.			
700249 C.2.08	Unangekündigte Audits	Erlaubt oder verlangt die standardsetzende Organisa- tion, dass die Konformitäts- bewertungsstellen unange- kündigte Audits durchfüh- ren?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht.	ISEAL-As- surance Code 5.1.2	Erforderlich Erlaubt Nicht zuläs- sig Nicht an- wendbar	2 1 0 -
700837 UND 700194 C.2.09	Beteiligung von Interes- sengruppen an der Prü- fung	Sind die Prüfer*innen ver- pflichtet, während des Au- dits- und Aufsichtsprüfpro- zesses den Beitrag externer Interessengruppen einzuho- len?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Gilt nur, wenn das System Prüfungen vorsieht. Diese Frage gilt nicht für CoC-Audits. Es sollte ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass die standardsetzende Organisation von den Prüfstellen verlangt, dass sie während des	ISEAL-As- surance Code 6.3.2	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				Prüfprozesses proaktiv Beiträge von externen Inte- ressengruppen einholen und darlegen, wie sie die Kommentare berücksichtigt haben.			
700246 C.2.10	Format des Audit-/Prüf- berichts	Verlangt die standardset- zende Organisation von den Konformitätsbewertungsstel- len, dass sie ein einheitli- ches Berichtsformat verwen- den?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation sollte über einen Leitfaden verfügen, der die Formate für Auditberichte und die Berichterstattung festlegt, um die Konsistenz zwischen den Sicherheitsanbietern zu unterstützen. Alternativ zu einem Leitfaden für die Formate der Auditberichte können auch obligatorische Vorlagen bereitgestellt werden, wobei jedoch weiterhin ein Leitfaden für die Berichterstattung verfügbar sein sollte.	Nur anwendbar, wenn das das System Audits vorsieht. Der Bericht sollte einen Abschnitt enthalten, in dem die Entscheidungen der Auditoren oder Bewerter zur Feststellung der Konformität mit den Anforderungen und zur Auswahl der während des Audits entnommenen Proben erläutert werden.	ISEAL As- surance Code 5.1.2ISO/IEC 17021-1 9.4.8ISO/IEC 17065 7.7	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700248 C.2.11	Unabhän- gigkeit bei der Ent- scheidungs- findung	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Prüfstellen und Aufsichtsstellen kompetentes und unparteiisches Personal (neben Prüfer*innen / Auditor*innen /Teams) einsetzen, um Entscheidungen über die Einhaltung der Vorschriften zu treffen?	Die Personen oder Gremien, die Konformitätsentscheidungen treffen, müssen sich von denen unterscheiden, die die Konformitätsbewertungen durchgeführt haben, und müssen über eine angemessene Kompetenz verfügen. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht.	ISO 17065 7.6.2, ISO 17021 9.5.1.1, ISEAL 5.6.4	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
			Gruppenzertifizierung				5
10356_T1 7 C.2.13	Gruppenin- ternes Ma- nagement- system	Muss die Gruppe über ein gemeinsames Verwaltungssystem mit klaren Zuständigkeiten für die Umsetzung des Systems verfügen?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Anforderungen/Methoden für die Gruppenzertifizierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu- lässt.	ISEAL-As- surance Code 5.1.6	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700258 C.2.14	Gruppenin- terne Über- prüfung	Verfügt die standardsetzende Organisation über einen Mechanismus, der vorschreibt und begründet, wie alle Standorte innerhalb einer Gruppenzertifizierung im Laufe der Zeit auditiert werden?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Anforderungen/Methoden für die Gruppenzertifizierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zulässt. Dies sollte die Anforderung an den/die Gruppenmanager oder die Auditor*innen (oder Prüfer*innen) beinhalten, alle Gruppenstandorte mindestens einmal während der Gültigkeitsdauer des Zertifikats zu besuchen.	ISEAL-As- surance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700257 C.2.15	Externer Stichproben- umfang der Gruppe	Gibt es eine Formel für den Stichprobenumfang und ein Stichprobenverfahren, um die Anzahl der Gruppenmit- glieder zu bestimmen, die extern überprüft wird, und wie die Stichprobe ausge- wählt wird?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Anforderungen/Methoden für die Gruppenzertifizierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen dem der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu- lässt.	ISEAL-As- surance Code 5.1.6	Ja, basierend auf Risikobe- wertung Nein Nicht an- wendbar	2 1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700260 C.2.16	Nicht-kon- forme Grup- penmitglie- der	Sind in den Anforderungen an die Gruppenzertifizie- rung/-prüfung die Bedingun- gen festgelegt, unter denen ein Gruppenmitglied sus- pendiert oder aus einer Gruppe ausgeschlossen werden kann?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Anforderungen/Methoden für die Gruppenzertifizierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu- lässt.	ISEAL-As- surance Code 5.1.7	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
		Produktk	ettenzertifizierung (Chain	of Custody)			1
800034 C.2.20	Chain of Custody: Physische Handha- bung	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass alle Unternehmen, die das zertifizierte Produkt physisch handhaben, sich einem CoC-Audit unterziehen, wenn das Produkt für den Einzelhandelsverkauf als zertifiziertes oder gekenn- zeichnetes Produkt be- stimmt sein kann?	Dies muss in Form einer schriftlichen Anforderung als Teil der Zertifizierungsanforde- rungen erfolgen. Ggf. Überprüfung des Zertifi- katsumfang, falls online verfüg- bar.	Nur anwendbar, wenn CoC erforderlich ist.		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
			Laboruntersuchungen				3
700213 C.2.21	Laborprü- fung: Infor- mationen über Test- methoden	Wird in der dokumentierten Bewertungsmethodik auf Testmethoden verwiesen oder sind diese enthalten?	Die erforderlichen Prüfverfahren müssen in dem Standarddokument oder in anderen entsprechenden Dokumenten genannt oder angegeben werden.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organisation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.13 (2) ISO 17025	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
3901 C.2.23	Laborunter- suchung: Kontrollla- boruntersu- chungen von Produk- ten	Gibt es Vorgaben für Stich- proben bei der Konformitäts- überwachung?	-Die standardsetzende Organisation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der Regeln für die Entnahme von Stichproben und die Untersuchung der (End-)Produkte enthält. ODER -Die standardsetzende Organisation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der Regeln für die stichprobenartige Entnahme und Untersuchung von vor Ort entnommenen Proben, z. B. Boden- oder Abwasserproben, enthält.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organisation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.11ISO 17025	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700220 C.2.24	Laborprü- fungen: Nicht-kon- forme Pro- dukte	Gibt es ein Verfahren für den Umgang mit nicht-kon- formen Produkten, die von einem Kunden/Lizenzneh- mer hergestellt wurden?	Die standardsetzende Organisation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der ein festgelegtes Verfahren für den Umgang mit Nichtkonformität enthält.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organisation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.11ISO 17025	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
		C.3 - H	Kompetenzen der Prüf	er*innen			7
700221 UND 700230 C.3.01	Personal- kompeten- zen	Legt die standardsetzende Organisation die Qualifikati- onen, Kompetenzen, die er- forderliche Mindesterfahrung in der Branche und die Schulungsanforderungen für die Prüfer*innen für	Die standardsetzende Organisation hat Qualifikations- und Kompetenzkriterien für Prüfer*innen für die Konformitätsund Aufsichtskontrollen festgelegt oder verlangt, dass Konformitätsbewertungs- oder Aufsichtsstellen über diese	Damit soll sichergestellt werden, dass die Prüfer*innen für die Konformitätsund Aufsichtskontrollen mit dem Standard vertraut sind, und zwar sowohl durch Erstschulung als auch durch fortlaufende	ISO/IEC 17021-1 7.1. und 7.2; ISO17065 6.1.2.1 und ISO 17021 7.1.2 und 7.1.4;	Ja Nein	1 0

Stand: zurzeit in Anwendung





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		Konformitäts- / Aufsichts-kontrollen fest?	verfügen. Die Qualifikations- und Kompetenzkriterien legen die Mindestanforderungen an die Ausbildung der Prüfer*innen / Auditor*innen für Konformitäts- und Aufsichtskontrollen und die Auditerfahrung in dem vom Standard abgedeckten Sektor fest. Die standardsetzende Organisation verfügt über einen Leitfaden, in dem das Schulungssystem und der Inhalt festgelegt sind, um die Konsistenz zwischen den Begutachtern für die Qualitätssicherung/Aufsicht zu unterstützen. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderungen in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Schulungen zur Auslegung des Standards.	ISO 17067 6.5.1; ISEAL As- surance Code 5.5.1, 5.5.2		
700231 C.3.03	Schulung der Prüf- kompeten- zen	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass die Auditor*innen der Kon- formitätsbewertungsstellen eine Auditorenschulung zu	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht. Es sollte bewertet werden, ob die Auditor*innen in	ISEAL-As- surance Code 5.5.1, 5.5.2	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		einem für das System relevanten Standard, die auf der ISO 19011 oder einer gleichwertigen Norm basiert, erfolgreich absolvieren?	Konformitätsbewertungsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden.	Bezug auf produktspezifische, branchenspezifische und länderspezifische soziale und ökologische Risiken geschult werden. Es sollte auch bewertet werden, ob sie darin geschult wurden, die wichtigsten sozialen Risiken zu erkennen, wie z. B. mangelnde Vereinigungsfreiheit oder geschlechtsspezifische Risiken wie geschlechtsspezifische Gewalt.			
700224 C.3.05	Regelmä- ßige Bewer- tung der Prüfer*innen	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Anbieter von Prüfungsund Aufsichtsleistungen ein Programm zur Überwachung und Sicherstellung der kontinuierlichen Kompetenz und guten Leistung der Prüfer*innen und Auditor*innen durchführen?	Die Konformitätsbewertungs-/ Aufsichtsstelle verfügt über ein Programm zur Überwachung der Kompetenz und Leistung der Prüfer*innen / Auditor*in- nen. Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Zertifizierungsan- forderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Konformi- tätsbewertungs- / Aufsichts- stelle von oder in einem sepa- raten Akkreditierungshand- buch.	Prüfer*innen und Auditor*innen sollten mindestens alle 3 Jahre bewertet werden. Beispiele für Bewertungsmethoden zur Überprüfung von Kompetenz und Leistung sind: Überprüfung von Aufzeichnungen, Feedback, Interviews, Beobachtungen, Prüfungen.	ISEAL-As- surance Code 5.5.4	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700226 C.3.06	Prüfer*in- nen-Kalibrie- rung	Führt die standardsetzende Organisation Kalibrierungsmaßnahmen durch oder verlangt sie von den Konformitätsbewertungsstellen, dass sie sicherstellen, dass die der Prüfer*innen / Auditor*innen aufeinander abgestimmt sind?	Ein Kalibrierungsprogramm sollte Folgendes beinhalten: - Überwachung und Vergleich der Leistung der Prüfer*innen / Auditor*innen - Zeitplan für die Kalibrierungsaktivitäten - Kalibrierungsformate	Die Kalibrierung bezieht sich auf die Aktivitäten, die durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass alle Prüfer*innen / Auditor*innen das gleiche Verständnis der Anforderungen eines Programms haben. Überwachung und Vergleich der Leistung von Prüfer*innen / Auditor*innen: Dies dient dazu, zu verstehen, wo und wann eine Kalibrierung erforderlich ist, und sollte auf verschiedenen Arten von Informationsquellen beruhen, wie z. B. Beurteilungsberichte, Witness-Audits, Rückmeldungen von Kunden, Überprüfung eingegangener Beschwerden und Einsprüche. Zeitplan für die Kalibrierungsaktivitäten: Dieser sollte Kalibrierungsaktivitäten: Dieser sollte Kalibrierungsaktivitäten zu vordefinierten Anlässen beinhalten, z. B. wenn sich die Anforderungen des Standards ändern oder wenn sich die Prozesse des	ISEAL Assurance Code 5.5.3	Jährlich Ad Hoc Nein	2 1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				Zertifizierungsanbieters ändern, wenn die Ergebnisse des Monitorings verarbeitet wurden. Es sollte auch regelmäßige Besprechungen mit Prüfer*innen / Auditor*innen und Ad-hoc-Kalibrierungsmaßnahmen nach Bedarf umfassen. Kalibrierungsformate: Dies sollte verschiedene Arten von Kalibrierungsaktivitäten umfassen, z. B. Vorlesungen im Klassenzimmer / Webinare, runde Tische mit Auditoren, Fallstudien und Übungen, Tests.			
700225 C.3.07	Suspension von Perso- nal	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Konformitätsbewertungsstellen über einen Verhaltenskodex oder ein gleichwertiges Instrument sowie über unterstützende Verfahren verfügt, um das Verhalten und die Handlungen der Mitarbeitenden der Konformitätsbewertungsstelle zu lenken und gegen Fehlverhalten vorzugehen?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Anforderungen/Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Handbuch.			Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
2672 C.3.08	Unparteilich- keit der Prü- fer*innen und Gutach- ter*innen	Bewertet die standardset- zende Organisation potenzi- elle Risiken für die Unpartei- lichkeit der Prüfer*innen und verlangt sie, wo dies ge- rechtfertigt ist, von den Kon- formitätsbewertungsstellen und Aufsichtsgremien, Prak- tiken zur Minderung dieser Risiken anzuwenden?	Die standardsetzende Organisation nimmt die Risiken der Unparteilichkeit von Prüfer*innen und Gutachter*innen in seinen Risikomanagementplan/-register auf. In den Zertifizierungsanforderungen, den Aufsichtshandbüchern oder anderen normativen Dokumenten ist eine Anforderung an die Konformitätsbewertungs- / Aufsichtsstelle festgelegt.	Zu den Praktiken, die die Risiken für die Unparteilichkeit mindern können, gehören die Rotation der Prüfer*innen und anderer technischer Expert*innen bei den Bewertungen, die Rotation der Prüfstelle, gelegentlich ein zweiter Blick ein*e zweite*r Prüfer*in wird hinzugezogen - und Zeugenprüfungen/Inspektionen nach x Zeiträumen.	ISEAL Assurance Code 5.6.2, ISO/IEC 17065 4.2.3, ISO/IEC 17021-1 5.2.3, ISO/IEC 17011 4.4.6, 4.4.7	Ja Nein	1 0

C.4 - Akkreditierung/Aufsicht





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
699994 ODER 10540 C.4.01	Aufsichts- mechanis- mus	Erfordert das System einen Aufsichtsmechanismus und ist dieser dokumentiert?	Die standardsetzende Organisation dokumentiert diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/-methoden. Die standardsetzende Organisation muss mindestens eine Leistungsüberprüfung der Konformitätsbewertungsstellen und Prüfer*innen bei der Durchführung der Konformitätsbewertungen vorsehen. Die standardsetzende Organisation erfüllt diese Anforderung auch, wenn sie eine unabhängige Aufsicht verlangt, die der ISO 17011 entspricht.	Die Leistungsüberprüfung von Konformitätsbewertungsstellen und Prüfer*innen kann aus der Ferne oder persönlich erfolgen und umfasst auch die Überprüfung von Auditberichten und der Entscheidungsfindung. Die beste Praxis besteht darin, sicherzustellen, dass eine unabhängige Bewertung und Entscheidungsfindung erfolgt. Dies kann bedeuten, dass eine unabhängige Akkreditierung erfolgt oder dass die Aufsicht von einer Organisation durchgeführt wird, die nicht mit der Konformitätsbewertungsstelle und der standardsetzenden Organisation identisch ist.	SO/IEC 17011 ISEAL Assurance Code 5.4.1	Ja Nein	1 0
700183 C.4.03	Unabhän- gigkeit der Aufsichts- stelle	Wird die Aufsicht von einer dritten Partei durchgeführt, die von der standardsetzenden Organisation und den Konformitätsbewertungsstellen unabhängig ist?	Wird die Aufsicht von einer Aufsichtsstelle durchgeführt, müssen die Aufsichtsstelle und die Konformitätsbewertungsstelle rechtlich voneinander getrennt sein.		ISEAL Assurance Code 5.4.2	Ja Nein	1 0
700193 C.4.04	Intensität der	Legt die standardsetzende Organisation die Art und	Die standardsetzende Organisation definiert diese	Die Intensität bezieht sich z. B. auf die Art der	ISO 17011, 2017, 7.4.4-	alle 1-3 Jahre;	2

Stand: zurzeit in Anwendung = Mindestanforderung Seite





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
	Aufsichtsak- tivitäten	Intensität der Aufsichtstätig- keiten über die Konformi- tätsbewertungsstellen fest?	Anforderung im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/-methoden.	durchzuführenden Aufsichtstätigkeiten, die Dauer einer Aufsichtskontrolle, die Anzahl der Befragungen, die Anzahl der zu untersuchenden Standorte, die Anzahl der Probenahmen und die Anzahl der zu prüfenden Aspekte für jede Art von Tätigkeit. Die standardsetzende Organisation kann die Verantwortung für die Festlegung der Einzelheiten der Intensität an die Aufsichtsstelle übertragen.	7.4.7, ISO 17067 6.5.1 ISEAL Assu- rance Code 5.4.1	alle 4 Jahre oder mehr; Nein	1 0
700835 C.4.05	Risikoba- sierte Auf- sichtsinten- sität	Berücksichtigt die Intensität der Aufsichtstätigkeiten die Risikofaktoren, die mit der Konformitätsbewertungs- stelle und ihrem Personal verbunden sind?	Es muss ein dokumentiertes Verfahren geben, wie eine Risi- kobewertung durchgeführt wer- den muss und wie es den fest- gestellten Bewertungsbedarf entsprechend zuweist.	Eine risikobasierte Akkreditierung oder Aufsichtsbewertung macht den gesamten Akkreditierungs- bzw. Aufsichtsprozess effizienter und weniger kostspielig. Die Berücksichtigung von Risiken kann auch dazu beitragen, die Aufsichtstätigkeiten auf Themen zu konzentrieren, die Aufmerksamkeit erfordern.	ISEAL Assurance Code 6.2.2	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700184 C.4.06	Bewer- bungsbe- schränkun- gen für Kon- formitätsbe- wertungs- stellen	Legt die standardsetzende Organisation das Bewer- bungs- und Auswahlverfah- ren für Konformitätsbewer- tungsstellen klar fest?	Der Antrags- und Auswahlprozess ist der standardsetzenden Organisation in Verträgen/Vereinbarungen, in referenzierten Richtlinien oder Zertifizierungsanforderungen/-methoden ausreichend definiert, um zu gewährleisten, dass die Auswahl der Konformitätsbewertungsstellen nur unter Bezugnahme auf den Umfang erfolgt (oder auf Probleme im Zusammenhang mit offenen finanziellen Zahlungen oder unvollständigen Antragsvorlagen). Der Antragsprozess/die Antragsformulare der Konformitätsbewertungsstelle sollten online sein und überprüft werden können. Wenn die standardsetzende Organisation die Teilnahme von Konformitätsbewertungsstellen an dem Programm einschränkt, sind die Gründe dafür zu erläutern und zu begründen.	Die standardsetzende Organisation stellt sicher, dass alle Konformitätsbewertungsstellen, die die Anforderungen des Systems erfüllen, unabhängig von ihrem Sitz, ihrer Größe und der Anzahl der bereits im Rahmen des Systems tätigen Konformitätsbewertungsstellen die Möglichkeit haben, sich für eine Tätigkeit im Rahmen des Systems zu bewerben.	ISO 17011, 2017, 4.4.10; ISEAL As- surance Code 6.2.1.	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700182 C.4.07	Proxy-Ak- kreditie- rung/Auf- sicht	Bewertet die standardsetzende Organisation die systemspezifische Kompetenz bei der Zulassung von Konformitätsbewertungsstellen, die nach anderen einschlägigen Standards akkreditiert sind (Proxy-Akkreditierung)?	Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und einer Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in Zertifizierungsanforderungen/Methoden fest.	Die stellvertretende Akkreditierung ist eine Art der Aufsicht durch ein System, bei der die Anerkennung des Aufsichtsmechanismus eines anderen Systems als ausreichend für den Nachweis der Zuverlässigkeit angesehen wird. Die Antwortoption "Ja" bedeutet, dass die Systeme nur dann Konformitätsbewertungsstellen akzeptieren, die für ähnliche oder allgemeine Bereiche akkreditiert sind, wenn sie zuvor ihre systemspezifische Kompetenz bewerten, d. h. ob sie über die erforderliche Kompetenz für die Durchführung der Konformitätsbewertung in Bezug auf der Standard(en) des Systems verfügen.	ISEAL-As- surance Code 5.4.6	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700186 C.4.08	Be- schwerde- und Ein- spruchsver- fahren der Aufsichts- stelle	Verfügt die standardset- zende Organisation über do- kumentierte und zugängli- che Beschwerde- und Ein- spruchsmechanismen oder verlangt es von den Auf- sichtsstellen solche?	Die Verfahren zur Lösung von Beschwerden definieren: klare Schritte, Fristen und Zuständig- keiten zur Lösung der Be- schwerde, in welcher Form und bei wem eine Beschwerde ein- gereicht werden muss.		ISEAL-As- surance Code 5.1.12	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700187 C.4.09	Abhilfemaß- nahmen der Aufsichts- stelle	Legt die standardsetzende Organisation fest oder ver- langt sie von der Aufsichts- stelle, dass sie festlegt, wie die Konformitätsbewertungs- stellen mit den durch die Aufsicht festgestellten Nicht- konformitäten umgehen müssen?	Die Aufsichtsstelle verfügt über einen Leitfaden und einen Zeitplan, in dem festgelegt ist, wie die verschiedenen Abstufungen der Nichtkonformität behandelt und behoben werden sollen. In den Anforderungen oder Leitlinien sind auch die Bedingungen festgelegt, unter denen die Akkreditierung für den gesamten oder einen Teil des Akkreditierungsbereichs ausgesetzt oder entzogen werden kann. Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden fest.		ISEAL-As- surance Code 5.4.4; ISO 17011, 2017, 7.6.8 und 7.6.9	Ja Nein	1 0
709038 C.4.10	Verfügbar- keit von Auf- sichtsberich- ten	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Zusammenfassungen von Aufsichtsberichten (ohne persönliche und wirtschaftlich sensible Informationen) öffentlich zugänglich gemacht werden?	Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in Zertifizierungsanforderungen/Methoden fest.	Bei Systemen, bei denen die Bewertungsberichte nicht öffentlich online verfügbar sind, fordern Sie die zusammenfassenden Berichte bei der Aufsichtsstelle an, um die Verfügbarkeit zu überprüfen.	ISEAL-As- surance Code 6.3.1	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700189 C.4.11	Vor-Ort-Be- wertung der Aufsicht	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass die Vor-Ort-Prüfung der Konformitätsbewertungs- stelle in den Aufsichtszyklus einbezogen werden?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden.	Dies bezieht sich auf die Vor-Ort-Bewertung des Hauptsitzes und der Zweig- stellen einer Konformitäts- bewertungsstelle entspre- chend ihrem Umfang.	ISO 17011, 2017, 7.6.2	Ja Nein	1 0
700191 C.4.12	Zeugenaudit bei Auf- sichtsprü- fungen	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass die Aufsichtsstelle auch Überprüfungen der Leistung der Konformitätsbewer- tungsstelle vor Ort umfasst?	Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in Zertifizierungsanforderungen/Methoden fest.	Nur anwendbar, wenn das System Audits erfordert (z. B. ISO Typ I Labels).	ISEAL-As- surance Code 5.5.4	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			ims und Rückverfol Claims- und Kennzeichnungsrichtli				12
			D.1 – Rückverfolgbark	eit			6
700030 D.1.01	Chain of Custody Standard/ Rückverfolg- barkeitsan- forderungen	Verfügt die standardsetzende Organisation über einen dokumentierten Chainof-Custody-Standard oder andere Rückverfolgbarkeitsanforderungen, die für die gesamte Lieferkette gelten?	Eine der folgenden Möglichkeiten: - Ein CoC-Standarddokument, das eine Beschreibung des CoC-Ansatzes und des Geltungsbereichs enthält. ODER - Eine Beschreibung anderer Maßnahmen, die sicherstellen, dass bestimmte Informationen über Inhaltsstoffe/Produkte die Lieferkette durchlaufen, z.B. Datenblätter von Chemikalien oder Zertifikate von verwendeten Rohstoffen.		UN Global Compact, BSR (2014). Ein Leitfaden zur Rückver- folgbarkeit	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein Nicht an- wendbar	2 1 0 -
700036 D.1.03	Vermi- schung von Inputs	Gibt es CoC-Anforderungen für nicht-zertifiziertes Mate- rial, falls die Vermischung von zertifizierten mit nicht- zertifizierten Inputs erlaubt ist?	Eine Beschreibung, wie die Herkunft von nicht zertifiziertem Material zurückverfolgt wird.	Liegt kein Nachweis für eine schriftliche Erläuterung vor, so ist dies ein "Nein". "Nicht anwendbar", wenn: - eine Erklärung, die besagt, dass die Vermischung von zertifizierten mit nicht zertifizierten		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -

Stand: zurzeit in Anwendung





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				Zutaten nicht erlaubt ist Es sich um ein Produktla- bel (ISO Typ I Label, z.B. Blauer Engel) handelt.			
700037 D.1.04	Aufzeich- nungen zur Rückverfolg- barkeit	Verlangt die standardsetzende Organisation von den Konformitätsbewertungsstellen, dass sie überprüfen, ob alle Unternehmen innerhalb der Produktkette genaue und zugängliche Aufzeichnungen führen, anhand derer jedes zertifizierte Produkt oder jede Charge von Produkten von der Verkaufsstelle bis zum Käufer zurückverfolgt werden kann?	Eine Erklärung, in der verlangt wird, dass die Konformitätsbewertungsstellen überprüfen, ob alle Lieferanten eine Dokumentation der Einkäufe (einschließlich Name und Adresse des Lieferanten, Datum des Einkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) und der Verkäufe (einschließlich Name und Adresse des Käufers, Datum des Verkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) führen. Dies könnte auch durch eine Anforderung in dem CoC-Standards abgedeckt werden.	Nur anwendbar, wenn Angaben zum Ursprung bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlich). Diese Informationen sind normalerweise in den CoC-Standards zu finden. Falls verfügbar, können obligatorische Muster-Checklisten zur Überprüfung der Anforderungen verwendet werden.		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700044 D.1.05	Nachweis- führung	Sind Unternehmen verpflichtet, CoC-Aufzeichnungen mindestens für die Gültigkeitsdauer des Zertifikats aufzubewahren?	Eine Erklärung, die die Lieferanten dazu verpflichtet, die Dokumentation der CoC-Aufzeichnungen (Dokumentation der Einkäufe inkl. Name und Adresse des Lieferanten, Datum des Einkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) und der Verkäufe (inkl. Name und Adresse des Käufers, Datum des Verkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) mindestens für die	Nur anwendbar, wenn Angaben über die Herkunft bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlichen). Damit die erforderlichen Unterlagen für eventuelle Kontrollen und Konformitätsbewertungstätigkeiten zur Verfügung stehen, sollten sie mindestens für die		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Gültigkeitsdauer der Zertifizierung aufzubewahren.	Dauer der Zertifizierung vorhanden sein.			
700045 D.1.06	Rückverfolg- barkeitssys- tem	Verfügt die standardset- zende Organisation über ein Rückverfolgbarkeitssystem, das die Überprüfung des Produktflusses zwischen den Lieferkettenstufen er- möglicht?	Beschreibung des Systems, das zur Sammlung und Ana- lyse von Daten von Lieferanten verwendet wird, um verschie- dene zertifizierte Inputs über verschiedene Einheiten der Lieferkette zurückzuverfolgen.	Nur anwendbar, wenn Angaben zum Ursprung bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden.		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
		D.2 - Cla	aims und Produktkenn	zeichnung			6
700077 UND 700080 D.2.01	Claims- und Kennzeich- nungsrichtli- nien	Verfügt die standardset- zende Organisation über do- kumentierte Anforderungen für die Verwendung von Symbolen, Logos und/oder Claims im Zusammenhang mit dem Standard und macht diese öffentlich zu- gänglich?	-Ein Dokument, das die Vorgaben für die Beantragung und Verwendung von Claims und Logos beschreibtEine klare Angabe, worauf sich der Claim/das Etikett bezieht, z. B. auf das gesamte Produkt, einen Produktbestandteil, die Verpackung, eine Dienstleistung, die Verwendung zu Werbezwecken usw.	Die Kennzeichnungsvorschriften stellen sicher, dass alle zugelassenen Claims oder Logos zutreffend und wahrheitsgetreu sind, nachgewiesen werden können und korrekt auf dem Produkt, der Verpackung usw. angegeben sind.	ISO/IEC 17021-1, 8.4.1; ISEAL Claims Guide 2.5.1, 2.1.3; ISO/TS 17033 5.1.5ISO/IEC 17030 4.2	Ja Nein	1 0
700064 D.2.03	Relevante Claims	Sind in den Kennzeich- nungsrichtlinien die Arten von Claims festgelegt, die für verschiedene Arten von CoC-Modellen geltend ge- macht werden können, wenn die standardsetzende Organisation mehr als ein Modell zulässt?	Ein Überblick über die Unterschiede in den Claims, je nach Art der verwendeten CoC. Diese Angaben müssen die Art des CoC genau widerspiegeln. Zum Beispiel: - Angaben zur Herkunft können nur unter Wahrung der Identität gemacht werden.	"Nicht anwendbar", wenn: - Produktetikett - Nur Verwendung eines CoC-Modells	ISEAL Claims Guide 1.1.6	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -

Stand: zurzeit in Anwendung = Mindestanforderung Seite





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700065 D.2.04	Rückverfol- gungsme- chanismus	Müssen Claims- und Label- Nutzer*innen eindeutige Li- zenznummern oder andere Rückverfolgungsmechanis- men verwenden?	- Angaben zu 100 % zertifiziertem Material erfordern eine vollständige Segregation Wenn Massenbilanz oder kontrollierte Mischung verwendet wird, müssen die Angaben zeigen, dass die Vermischung erlaubt ist Wenn Zertifikathandel (Book & Claim) erlaubt ist, ist "unterstützt nachhaltige Produktion" (oder ähnlich) eine angemessene Angabe. Ein sichtbarer Mechanismus für die Nutzer*innen von Kennzeichnungen und Claims, der es ermöglicht, das Produkt bis zu seinem Ursprung zurückzuverfolgen. Die Systeme können zwischen COC-Nummern für Angaben und Logo-Lizenznum-	Nicht anwendbar, wenn keine Angaben zum Ur- sprung bestimmter Inhalts- stoffe oder Produkte ge- macht werden (CoC ist er- forderlich).	ISEAL Claims Guide 3.3, 3.4	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700066 D.2.05	Korrekte Verwendung der Claims	Verlangt die standardset- zende Organisation eine Überwachung der korrekten Verwendung von Claims und Kennzeichnungen auf	mern für die Verwendung von Etiketten unterscheiden. Eine der folgenden Möglichkeiten: - Klar definierte Aktivitäten, die sicherstellen sollen, dass	Die Überwachung kann auch durch Konformitäts- bewertungs- und Aufsichts- stellen durchgeführt wer- den.	ISO 17065 7.9.3-4, ISO 17021 8.3.5, ISO 17067 6.5.12, ISEAL	Ja Nein	1 0
		dem Markt, einschließlich eines Beschwerdemechanismus zur Meldung von Missbrauch?	Kennzeichnungen und Claims korrekt verwendet werden. ODER - Ein Beschwerdemechanis- mus, der es den Beteiligten er- möglicht, die falsche	uen.	Assurance Code 5.1.13		





ITC ID SSCT ID	Kriteren- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Verwendung von Kennzeich- nungen und Claims zu melden.				
700063 D.2.09	Erläuterung grafischer Etiketten	Ist das Etikett mit einer er- klärenden Textaussage oder einem Link zu weiteren In- formationen versehen?	Eine der folgenden Möglichkeiten: - Ein kurzer Text neben dem Logo, der einige Details über das Etikett erklärt. ODER - Ein QR-Code, ein Link oder eine andere Form von zusätzlichen Informationen, die zum Verständnis des Etiketts beitragen.	Nicht anwendbar, wenn keine grafischen Etiketten verwendet werden.	ISEAL Claims Guide 2.2.3	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700068 D.2.10	Folgen der missbräuch- lichen Ver- wendung von Claims und Kenn- zeichnungen	Verfügt die standardset- zende Organisation über ein Verfahren, in dem spezifi- sche Folgen bei Missbrauch von Claims festgelegt sind, und verlangen sie dies auch von ihren Konformitätsbe- wertungsstellen?	Erklärung/Richtlinie, die fest- legt, was passiert, wenn ein Missbrauch entdeckt wird. An- forderung im Assurance-Hand- buch oder in Vereinbarungen zwischen der standardsetzen- den Organisation und Konfor- mitätsbewertungsstelle.	Diese Frage bezieht sich auch auf die betrügerische Verwendung von Claims und Kennzeichnungen.		Ja Nein	1 0





II. UMWELTFREUNDLICHKEIT

ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60		
	Chemikalien							
	Verwendung von Chemikalien							
2098 E24	Verwendung von Chemika- lien	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Einsatz von Chemikalien?	Allgemeine Anforderungen zum Chemikalieneinsatz können sich auf Anforderungen zur Inventarisierung von Chemikalien und zur Führung von Aufzeichnungen über die Verwendung von Chemikalien (Antwortoption "Verwendung dokumentieren") oder auf Anforderungen zur Festlegung konkreter Reduktionsziele (z. B. Verbot oder bedarfgerechte Anwendung von Pestiziden) beziehen (Antwortoption "Effizienzsteigerung/Reduzierung des Chemikalieneinsatzes"). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard den dokumentierten Einsatz aller Chemikalien (Basic) oder eine Effizienzsteigerung/ Reduzierung des Chemikalieneinsatzes (Advanced) fordern.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Dokumentation der Verwendung aller Chemikalien Advanced: Effizienzsteigerung/Verringerung des Chemikalieneinsatzes	2		





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
2100 E25	Gefährliche Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu gefährlichen Chemikalien gemäß (1) dem Stockholmer Überein- kommen, (2) den WHO- Klassen 1A und B und (3) dem Rotterdam-Überein- kommen?	Bezieht sich auf Spezifikationen für verbotene Stoffe, z. B. eine Liste verbotener Chemikalien und Pestizide. Dabei kann es sich um Stoffe der Klassen 1A und B gemäß der Definition der WHO, des Stockholmer Übereinkommens über persistente organische Schadstoffe und des Rotterdamer Übereinkommens über das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkenntnissetzung für bestimmte gefährliche Chemikalien und Pestizide im internationalen Handel handeln. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard eine Liste von verbotenen Stoffen enthalten, die mindestens den von der WHO 1A und B, 2 und den Übereinkommen von Stockholm und Rotterdam definierten Stoffen entsprechen.	Innerhalb 5 Jahre		1
700350 E30	Verwendung von Bioziden	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Bioziden in der End- verarbeitung?	Bezieht sich auf den Einsatz von Bioziden in der biologischen antimikrobiellen Endverarbeitung Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard die Verwendung von Bioziden in Verede- lungsverfahren verbieten.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Beschrän- kung der Verwen- dung von Bioziden Advanced: Verbot der Verwendung von Bioziden	2





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
700351 E31	Verwendung von Formal- dehyd	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Formaldehyd?	Aufgrund seiner Toxizität sollte die Verwendung von Formaldehyd vermieden werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung von Formaldehyd einschränken.	Innerhalb 5 Jahre		1
700352 E32	Verwendung von Nanoma- terialien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Nanomaterialien?	Bezieht sich auf die eingeschränkte Verwendung oder das Verbot von Nanomaterialien, bei denen derzeit über mögliche Folgen, z. B. negative Auswirkungen auf die Gesundheit, diskutiert wird. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung von Nanomaterialien verbieten.	Innerhalb 5 Jahre		1
700353 E33	Verwendung von Flamm- schutzmitteln	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Flammschutzmitteln?	Bezieht sich auf das Verbot von halogenierten Flammschutzmitteln und anderen problematischen Flammschutzmitteln wie Sb203. Ausnahmen für die Verwendung von Flammschutzmittel: z. B. Schutzkleidung und Heimtextilien, die für Anwendungen bestimmt sind, bei denen die Brandschutzanforderungen von ISO-, ENoder Beschaffungsnormen und -vorschriften des öffentlichen Sektors erfüllt werden müssen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung von halogenierten Flammschutzmitteln verbieten.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
700354 E34	Bioabbaubar- keit von Stof- fen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bioabbaubar- keit von Stoffen?	Die biologische Abbaubarkeit kann für bestimmte Verfahren (z. B. Leimen und Spinnen) oder Stoffgruppen (zumindest für Tenside, Weichmacher und Bindemittel) angegeben werden oder indem die biologische Abbaubarkeit in Verbindung mit der Wassertoxizität geprüft wird. Für die biologische Abbaubarkeit gibt es anerkannte Prüfverfahren, z. B. von der OECD.	Innerhalb 5 Jahre		1
100004 8 E35	Verwendung von Farbstof- fen oder Pig- menten	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Farbstoffen oder Pig- menten, die Blei, Kupfer, Chrom, Nickel, Kadmium, Kobalt und Aluminium ent- halten, in der Produktions- phase?	Schwermetalle sollten aufgrund ihrer negativen Umweltauswirkungen verboten werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für die Verwendung von Materialien enthalten, die Farbstoffe oder Pigmente auf der Basis von Blei, Kupfer, Chrom, Nickel, Cadmium, Kobalt und Aluminium in der Produktionsphase enthalten.	Innerhalb 5 Jahre		1
700356 E36	Verwendung von Azofarb- stoffen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Azofarbstoffe, die aromatische Amine ab- spalten können, die in der Produktionsphase für die menschliche Gesundheit schädlich sind?	Die für die menschliche Gesundheit schädlichen aromatischen Amine sind in der Richtlinie 2002/61/EG bzw. TRGS 614 aufgeführt. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Azofarbstoffe, die aromatische Amine spalten können, verbieten.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl
700357 E37	Verwendung von Chlorgas	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Chlorgas, elementa- rem Chlor und chlororgani- schen Verbindungen als Bleichmittel?	Da Chlor ein giftiges Gas ist, das die Atemwege reizt, sollte es vermieden werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung von Chlorgas einschränken (Basic) oder verbieten (Advanced).	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Verwendung einschränken Advanced: Verwendungsverbot	2
700358 E38	Umwelt- schädliche Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sätzen H400, H410, H411?	Bezieht sich auf Chemikalien nach den GHS-Gesundheitsgefahrenhinweisen (Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien). Folgende Stoffgruppen können von der Anforderung ausgenommen werden, wenn weitere Anforderungen an die Verwendungsbedingungen festgelegt werden: Farbstoffe für das Färben und den pigmentfreien Druck sowie Hilfsmittel einschließlich Trägerstoffe, Echtheitsverstärker, Egalisierungsmittel, Dispergiermittel, Oberflächenbehandlungsmittel, Verdickungsmittel, Bindemittel oder klar definierte Ableitungen, z. B. für optische Aufheller. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen an eine ökologische Risikobewertung der verwendeten Stoffe vorsehen (z. B. Bewertung des Zusammenhangs zwischen biologischem Abbau und aquatischer Toxizität) oder die Auswahl von Stoffen für MRSL berücksichtigt H-Sätze (z. B. H-Sätze und Expositionssituation je nach Verwendungssektor und Anwendungsbereich der Chemikalien).	Sofort verbindlich	Basic: Risikobe- wertung ODER Auswahl von Stof- fen für MRSL be- rücksichtigt H- Sätze Advanced: Ver- wendungsverbot	2

Stand: zurzeit in Anwendung = Mindestanforderung Seite 55





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
700402 E114	Gefährliche Chemikalien - besonders besorgniser- regende Stoffe laut REACH	Beinhaltet der Standard Kriterien zu gefährlichen Chemikalien, die auf der REACH Kandidatenliste als besonders besorgnis- erregende Stoffe gelistet sind?	Bezieht sich auf Anforderungen, welche die Verwendung von besonders besorgniserregenden Stoffen laut REACH einschränken oder verbieten. Bezieht sich auf die authentische Version der von ECHA veröffentlichten Kandidatenliste. Zur Bewertung dieses Kriteriums muss sichergestellt werden, dass der Standard die besonders besorgniserregenden Stoffe der Kandidatenliste verbieten, aber spezifische Abweichungen/Ausnahmen für eine bestimmte Verwendung zulassen. Wenn ein Standard SVHC/Stoffe der REACH-Kandidatenliste nicht explizit verbietet, aber - als Ergebnis einer Risikobewertung - diese Stoffe als solche auflistet, für die Verwendungsbeschränkungen oder eine ausgenommene Verwendung gelten, dann ist dieses Kriterium dennoch erfüllt. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung mit Ausnahme der festgelegten Ausnahmen verbieten.	Sofort verbindlich		1
740203 E115	Gesundheits- schädliche Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sät- zen?	Bezieht sich auf Chemikalien, die gemäß GHS (Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) als gesundheitsgefährdend eingestuft sind oder gemäß REACH als besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) identifiziert sind. Die folgenden Stoffgruppen können von der Anforderung ausgenommen werden, wenn weitere Anforderungen an die Verwendungsbedingungen festgelegt werden: Farbstoffe zum Färben und	Sofort verbindlich	H300, H310, H330, H340, H341, H350, H351, H360, H361, H370, H371): Basic: Risikobe- wertung ODER Auswahl von Stof- fen für MRSL	1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
			Nicht-Pigmentdrucken sowie Hilfsmittel einschließ- lich Trägerstoffe, Echtheitsverstärker, Egalisie- rungsmittel, Dispergiermittel, Tenside, Verdi- ckungsmittel und Bindemittel. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Anforderungen an eine Risikobewertung der verwendeten Stoffe enthalten (z. B. Bewertung ei- ner Korrelation zwischen biologischem Abbau und aquatischer Toxizität) oder die Auswahl der Stoffe für MRSL berücksichtigt H-Aussagen (z. B. H-Aus- sagen und Expositionssituation je nach Verwen- dungssektor und Anwendungsbereich der Chemi- kalien werden berücksichtigt).		berücksichtigt H- Statements Advanced: Ver- wendungsverbot	2
800054 E122	Schwerme- talle	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Quecksilber, Kad- mium, Blei, ChromVI und das Verbot der Herstel- lung, Verwendung und Be- handlung von Quecksilber gemäß dem Minamata- Übereinkommen?	Bezieht sich auf die eingeschränkte Verwendung oder das Verbot derjenigen Schwermetalle, die aufgrund der Richtlinie 2011/65/EU teilweise verboten sind: Restriction of the use of certain hazardous substances (RoHS). Das Verbot der Herstellung von quecksilberhaltigen Produkten bezieht sich auf Artikel 4 Absatz 1 und Anhang A Teil I des Minamata-Übereinkommens über Quecksilber vom 10. Oktober 2013 (BGBI. 2017 II S. 610, 611) ("Minamata-Übereinkommen");	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
700360 E40	Chemikalien- rückstände	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Prüfung des Endprodukts auf Chemika- lienrückstände?	Bezieht sich auf die Prüfung chemischer Rückstände, d. h. die Spuren einer Chemikalie oder ihrer Abbauprodukte, die nach einer bestimmten Zeit in oder auf behandelten Erzeugnissen verbleiben. Die am häufigsten untersuchten Stoffgruppen sind Alkylphenole, Alkylphenolethoxylate, Schwermetalle, zinnorganische Verbindungen, Azofarbstoffe/Arylamine, Chlorophenole, perfluorierte Stoffe, Phthalate, polyaromatische Kohlenwasserstoffe sowie der Stoff Formaldehyd. Für Textilien sind für einige Stoffgruppen Grenzwerte definiert und eine Prüfung vorgeschrieben. Weisen Sie nach (Nummer des Kriteriums und URL), dass der Standard Kriterien zur Prüfung des Endprodukts in Bezug auf chemische Rückstände enthält. Bezieht sich auf verschiedene nationale Gesetze, die für die Sicherheit von Konsumgütern gelten.	Sofort verbindlich		1
			Umgang mit Chemikalien			4
60004 E46	Lagerung und Kennzeich- nung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Lagerung und Kennzeichnung von Che- mikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen zur sicheren Lagerung und angemessenen Kennzeichnung von Chemikalien. Wenn ein Standard die Verwendung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig verbietet, ist dieses Kriterium nicht relevant und wird daher positiv bewertet.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
60024 E47	Gezielte An- wendung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien für den selektiven und gezielten Einsatz von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen, die sicherstellen, dass Chemikalien auf angemessene und vorsichtige Weise angewendet werden, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden, z. B. durch Abdrift (insbesondere beim Sprühen aus der Luft). Wenn ein Standard die Verwendung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig verbietet, ist dieses Kriterium nicht relevant und wird daher positiv bewertet.	Innerhalb 5 Jahre		1
60012 E48	Schulungen zum Umgang und zum Kon- takt mit Che- mikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Schulung im Umgang und zum Kontakt mit Chemikalien?	Bezieht sich auf die Anforderung, dass jeder, der mit Chemikalien umgeht oder ihnen ausgesetzt ist, entsprechende Anweisungen und Schulungen erhalten muss. In der Schulung sollten Themen wie rechtliche Aspekte, Verwendung, Lagerung, Umwelt- und Sicherheitsaspekte usw. behandelt werden. Wenn ein Standard die Verwendung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig verbietet, ist dieses Kriterium nicht relevant und wird daher positiv bewertet.	Innerhalb 5 Jahre		1
700388 E49	Umgang mit Verschmut- zungsvorfäl- len	Beinhaltet der Standard Kriterien für spezifische Verfahren/Kontrollen für den Umgang mit Ver- schmutzungsereignissen (zur Minderung der Um- weltauswirkungen)?	Bezieht sich auf die Anforderung, spezifische Verfahren oder Kontrollen für den Umgang mit Verschmutzungsereignissen festzulegen und einzurichten, um mögliche Umweltauswirkungen zu mindern.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
			Wasser			8
Wassernutzung						
E01 6	Reduzierung des Wasserv- erbrauchs (Produktion- sphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien für den Wasser- verbrauch in der Produkti- onsphase?	Bezieht sich auf das gesamte Wasser, das für die Produktion verwendet wird, d. h. Wasser, das aus einer beliebigen Quelle entnommen wird. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Überwachung des Wasserverbrauchs im Zeitverlauf (Basic) oder die Überwachung des Wasserverbrauchs und die Steigerung der Effizienz (Advanced) vorschreiben. Wenn der Standard auf ein Umweltmanagementinstrument zurückgreift, muss ihr Inhalt überprüft und die entsprechende Dol ausgewählt werden. Wenn der Standard einen Wasserbewirtschaftungsplan zur Steigerung der Wassereffizienz vorschreibt, wird die erweiterte Dol ausgewählt.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Überwachung des Wasserverbrauchs Advanced: Wassermengen überwachen & Effizienz steigern	2





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
			Abwasser			6
2031 E06	Abwasserma- nagement	Beinhaltet der Standard Anforderungen für die Ab- wasserqualität und die Ab- wasseraufbereitung?	Bezieht sich auf alle Vorkehrungen für die Qualität von Abwasser oder Wassereinleitungen. Wenn der Standard auf ein Umweltmanagementinstrument zurückgreift, muss ihr Inhalt überprüft und die entsprechende Dol ausgewählt werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Behandlung von Abwasser (Basic) oder die Behandlung von Abwasser mit definierten Parametern zur Gewährleistung einer angemessenen Abwasserqualität (Advanced) vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Abwasser aufbereiten Advanced: Behandlung des Abwassers mit definierten Parametern zur Gewährleistung einer angemessenen Abwasserqualität	2
700392 E07	Abwasser- mengen	Beinhaltet der Standard Anforderungen für die Ab- wassermenge (pro Pro- duktionseinheit)?	Bezieht sich auf die Abwasser- oder Abflussmengen.	Innerhalb 5 Jahre		1
700393 E08	Abwasserpa- rameter	Beinhaltet der Standard Grenzwerte zu den Ab- wasserparametern CSB, pH, Temperatur?	Alle Nassverarbeitungsbetriebe sind im Hinblick auf die Abwasserkriterien relevant und müssen von dem Standard erfasst werden. Im Falle von Textilien sind die grundlegenden Parameter, zumindest für die Direkteinleitung, BSB, CSB, pH-Wert, Farbentfernung, Temperatur, Gesamtphosphor und Gesamtstickstoff. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard auf nationale Rechtsvorschriften der Produktionsländer verweisen (basic) oder Schwellenwerte für grundlegende Abwasserparameter für	Sofort verbindlich	Basic: Gemäß nationaler Gesetzgebung Advanced: Schwellenwerte für grundlegende Abwasserparameter für verschiedene Produktionsschritte	2





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
			verschiedene Produktionsschritte festlegen, die mindestens den nationalen Rechtsvorschriften der jeweiligen Produktionsländer entsprechen (advanced). Enthält die nationale Gesetzgebung keinen der genannten Parameter, so legt der Standard eigene Schwellenwerte fest. Für die Datenauswertung muss der Standard eine Liste mit allen Ländern offenlegen, in denen relevante Unternehmen oder Produktionseinheiten zertifiziert sind.			
700394 E09	Schwellen- werte für Ab- wasserpara- meter	Beinhaltet der Standard Schwellenwerte für erwei- terte Abwasserparameter?	Diese relevanten Parameter sollten im Abwasser der Textilveredelung bestimmte Grenzwerte nicht überschreiten. Im Falle der Textilveredelung sind die erweiterten Parameter: AOX, N, P, Sulfid, Ammoniumstickstoff und Chrom, Kupfer, Nickel, Zink, Zinn. Um dieses Kriterium zu erfüllen, müssen mindestens ein paar dieser Parameter erfasst werden.	Innerhalb 5 Jahre		1
Fasern						
700364 E79	Produktion von Naturfa- sern	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Produktion von Naturfasern?	"Bio-Fasern" sind Fasern, die nach einem aner- kannten internationalen oder nationalen Standard für den ökologischen Landbau von einer IFOAM- akkreditierten oder international anerkannten Zerti- fizierungsstelle (gemäß ISO 17065) als ökologisch zertifiziert sind. Wenn die Standards eine andere	Sofort verbindlich	Basic: Fasern werden regelmäßig auf Rückstände von Agrochemikalien getestet UND gefährliche	1

Stand: zurzeit in Anwendung





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
			Nachhaltigkeitszertifizierung verlangen (z.B. BCI, FairTrade, FSC für Zellulosefasern, CmiA für Baumwolle), muss die Gleichwertigkeit geprüft und anerkannt werden. "Bio in der Umstellung" wird als gleichwertig mit Bio anerkannt. Die stichprobenartige Prüfung auf Rückstände von Agrochemikalien bezieht sich zumindest auf die im Stockholmer und Rotterdamer Übereinkommen aufgeführten Chemikalien. Das Verbot gefährlicher Pestizide umfasst zumindest die im Stockholmer und Rotterdamer Übereinkommen aufgelisteten Pestizide. Darüber hinaus kann sich die Liste der verbotenen Stoffe auf Stoffe der Klassen 1A und B gemäß der Definition der WHO beziehen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard fordern, dass die Fasern stichprobenartig auf Rückstände von Agrochemikalien UND gefährlichen Pestiziden (wie oben beschrieben) untersucht werden (basic) ODER dass ökologisch erzeugte Naturfasern verwendet werden (advanced).		Pestizide, wie in der Richtlinie beschrieben, sind verboten. Advanced: Mindestens 51% der Fasern wurden biologisch produziert (inkl. Bio in Umstellung)	2
700365 E80	Produktion von syntheti- schen Fasern	Beinhaltet der Standard spezifische Kriterien für verschiedene Arten von Kunstfasern (einschließ- lich künstlicher Zellulose- fasern)?	Dieses Kriterium ist relevant, wenn der Standard Textilien abdeckt, die mehr als 10 % synthetische Fasern (einschließlich künstlicher Zellulosefasern) enthalten. Für andere Standards ist die Option "nicht relevant" zu wählen. Spezifische Kriterien sollten mindestens für die Produktion von synthetischen Fasern (einschließlich künstlicher Zellulosefasern) oder für die nachhaltige Beschaffung dieser Fasern formuliert werden.	Sofort verbindlich	Basic: Nicht an- wendbar (für Sys- teme, die weniger als 10% syntheti- sche Fasern ent- halten) Advanced: Der Standard formu- liert spezifische	1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
			Was die Herstellung von Kunstfasern betrifft, so sollten zumindest für folgende Kunstfasern Kriterien zur Verringerung der Umweltauswirkungen formuliert werden: Chemische Zellulosefasern (Viskose, Lyocell, Modal), Polyesterfasern, Polyacrylfasern, Elastanfasern und Polypropylenfasern. Die Beschaffung von synthetischen Fasern (einschließlich künstlicher Zellulosefasern) kann durch die Formulierung von Kriterien für die Verwendung von recycelten Fasern oder Fasern aus recycelten Pre- oder Post-Consumer-Abfällen geregelt werden. Für die Beschaffung von Zellulosefasern kann die Verwendung von Zellulose aus Holz gefordert werden, das nach den von der FAO definierten Grundsätzen der nachhaltigen Waldbewirtschaftung angebaut worden ist. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard - spezifische Kriterien für die nachhaltige Produktion synthetischer Fasern (einschließlich künstlicher Zellulosefasern) mindestens für die folgenden Fasern formulieren: künstliche Zellulosefasern (Viskose, Lyocell, Modal), Polyesterfasern, Polyacrylfasern, Elastanfasern und Polypropylenfasern; ODER - sich mit der nachhaltigen Beschaffung von Kunstfasern (wie oben beschrieben) befassen.		Kriterien für die nachhaltige Produktion von Kunstfasern ODER behandelt die nachhaltige Beschaffung von Kunstfasern.	





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
700366 E81	Recyceltes Material	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von recycelten Materia- lien?	Bezieht sich auf Kriterien für die Verwendung von rezyklierten Kunststoff, Fasern oder Metall im Produkt und von rezykliertem Material in der Verpackung. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung von rezykliertem Material in der Verpackung (basic) oder im Produkt (advanced) vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Verwendung von recyceltem Material in Verpackungen Advanced: Verwendung von recyceltem Material im Produkt	2
2653 E75	GVO	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Verwen- dung von genetisch verän- derten Organismen (GVO)?	Gentechnisch veränderte Organismen (GVO) sind in der Öffentlichkeit ein vieldiskutiertes Thema und werden häufig als Bedrohung für die Umwelt wahrgenommen. Die Anforderungen in einem Standard können von klaren Anforderungen an den Umgang mit GVO bis hin zum Verbot von GVO reichen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard angemessene Kontrollen vorschreiben, um eine Kontamination zu verhindern, wenn die Verwendung von gentechnisch veränderten Organismen (GVO) erlaubt ist (basic), oder die Verwendung von gentechnisch veränderten Organismen (GVO) vollständig verbieten (advanced).	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Erlaubt die Verwendung mit angemessenen Kontrollen, um eine Kontamina- tion zu verhindern Advanced: Verbot von GVO	2





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
Bekämpfung des Klimawandels						
2091 E18	Reduzierung des Energie- verbrauchs (Produktion- sphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Energiever- brauch in der Produktions- phase?	Bezieht sich auf die gesamte Energie, die während der Produktionsprozesse verbraucht wird. Wenn der Standard auf ein Umweltmanagementinstrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und die entsprechende Dol ausgewählt werden. Der Standard muss eine Überwachung des Energieverbrauchs im Laufe der Zeit in der Produktionsphase vorschreiben (Basic)oder darüber hinaus die Effizienz erhöhen ODER die Nutzung erneuerbarer Energien steigern (Advanced).	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Überwa- chung des Ener- gieverbrauchs Advanced: Effi- zienzsteigerung ODER verstärkte Nutzung erneuer- barer Energien	2
			Abfallmanagement			9
700382 E50	Begrenzung des Abfallvo- lumens	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Abfallvolu- men?	Bezieht sich auf die Gesamtmenge der produzierten Abfälle. Wenn sich der Standard auf ein Umweltmanagementinstrument bezieht, muss sie die Verringerung der Abfallmengen einschließen. Dies bezieht sich auf Abfälle zur Beseitigung oder zum Recycling (und nicht auf Material, das wiederverwendet wird). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard eine Verringerung der Abfallmengen vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1

Stand: zurzeit in Anwendung





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl
2042 E51	Wiederver- wendung oder Recyc- ling von Ab- fällen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Wiederver- wendung oder das Recyc- ling von Abfällen vor Ort?	Bezieht sich auf Anforderungen zur Wiederverwendung oder zum Recycling von Abfällen vor Ort (ohne Abwasser), z. B. Verwendung von organischem Material als Dünger oder erneuerbare Energie.	Innerhalb 5 Jahre		1
700384 E52	Toxizität der Abfälle	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Toxizität von Abfällen?	Bezieht sich auf alle Anforderungen an gefährliche, giftige Abfälle (ausgenommen Abwasser). Die sichere Entsorgung giftiger Abfälle wird in einem anderen Kriterium ("Entsorgung gefährlicher Abfälle") behandelt. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen zur Verringerung und/oder Behandlung giftiger Abfälle enthalten.	Innerhalb 5 Jahre		1
2052 E53	Abfallma- nagement (in Herstellungs- phase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Abfallbewirt- schaftung in der Produkti- onsphase?	Bezieht sich auf die Erfassung von Abfallströmen und auf Abfallmanagementverfahren einschließlich der Sammlung und angemessenen Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser). Mindestens eine der Produktionsphasen muss von dem Standard abgedeckt werden. Der Standard muss spezifische Anforderungen zu diesem Aspekt enthalten. Allgemeine Anforderungen für Umweltmanagementsysteme sind nicht ausreichend. Der Standard kann sich auf bestehende Berichterstattungsinstrumente wie die GRI (Global Reporting Initiative; z. B. Indikator EN23: Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode) beziehen.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
700385 E54	Abfalltren- nung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Abfalltren- nung?	Bezieht sich auf die Anforderungen zur Trennung verschiedener Abfallströme (ohne Abwasser).	Innerhalb 5 Jahre		1
700389 E55	Beseitigung gefährlicher Abfälle	Beinhaltet der Standard Kriterien für die sichere Entsorgung von gefährli- chen Abfällen?	Bezieht sich auf die Anforderung, gefährliche Abfälle (wie chemische Abfälle, leere Chemikalienbehälter, Kraft- und Schmierstoffe, Batterien und Reifen) auf umweltgerechte Weise zu entsorgen.	Innerhalb 5 Jahre		1
2046 E57	Abfallverbren- nung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die unkontrol- lierte Verbrennung von Abfällen am Standort?	Bezieht sich auf Anforderungen an die unkontrollierte Verbrennung von Abfällen auf dem Betriebsgelände, d. h. an die Verwendung von Feuer zur Beseitigung von Abfällen, einschließlich der Verbrennung von landwirtschaftlichen Rückständen nach der Ernte. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Abfallverbrennung verbieten.	Innerhalb 5 Jahre		1
700390 E58	Abfalldepo- nierung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die unkontrol- lierte Deponierung von Ab- fällen?	Bezieht sich auf Anforderungen an unkontrollierte Abfallablagerungen, d.h. unkontrollierte Ablagerungen in Gebieten, die nicht offiziell als Mülldeponien ausgewiesen sind. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Abfalldeponierung verbieten.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
30031 E59	Abfallbehand- lung durch Dritte	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Handhabung oder Entsorgung von Ab- fällen durch Dritte?	Bezieht sich auf die Anforderungen an dritte Auftragnehmer, die Abfälle behandeln und/oder entsorgen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen an die Führung von Aufzeichnungen über dritte Auftragnehmer enthalten.	Innerhalb 5 Jahre		1
		Luftverschmutzu	ng (ohne Treibhausgase) & Imr	missionen		3
10076 E60	Luftver- schmutzung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Luftver- schmutzung?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Emissionen von Luftschadstoffen (ohne Treibhausgase). Zu den wichtigsten Schadstoffen gehören die Schadstoffe der Weltgesundheitsorganisation (WHO) (Stickoxide (NOX), Feinstaub (PM, PM10 und PM2,5), Ozon (O3), Schwefeloxide (SOX)) und global geregelte Luftschadstoffe (flüchtige organische Verbindungen (VOC) + gesamter organischer Kohlenstoff (TOC), gefährliche Luftschadstoffe + toxische Luftschadstoffe (HAP + TAP), Kohlenmonoxid (CO), Ammoniak (NH3)) (siehe hierzu das ZDHC-Positionspapier zu Luftemissionen). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verpflichtung enthalten, die Emissionen zu überwachen. Dies muss mindestens gemäß den nationalen Rechtsvorschriften der jeweiligen Herstellerländer erfolgen.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Überwa- chung der Emis- sionen Advanced: End-of- Pipe-Technologie	2





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
700386 E61	Luftver- schmutzung während der Textilproduk- tion	Für welche Produktions- schritte beinhaltet der Standard Kriterien zu Luft- verschmutzung?	Die Luftverschmutzung sollte während des gesamten Produktionsprozesses vermieden werden. Im Falle von Textilien sind damit Luftschadstoffe wie Schwefelverbindungen gemeint. Der Produktionsprozess umfasst die Herstellung von Kunstfasern bis zur Textilveredelung. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Beschränkungen der Luftverschmutzung für einige der Produktionsschritte vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
			Umweltmanagement			5
34020 E97	Umweltge- setze und - vorschriften	Beinhaltet der Standard ein allgemeines Kriterium zur Einhaltung aller rele- vanten lokalen, regionalen und nationalen Umweltge- setze und -vorschriften?	Bezieht sich auf die Forderung eines Standards nach einem Verfahren, mit dem eine Organisation sicherstellt, dass sie die externen gesetzlichen Vorschriften und Regelungen zum Umweltschutz beachtet und einhält. In der Forstwirtschaft bezieht es sich auf die Holzernte, einschließlich der Umwelt- und Forstgesetze, einschließlich der Waldbewirtschaftung und der Erhaltung der biologischen Vielfalt, sofern diese direkt mit der Holzernte zusammenhängen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard fordern, dass die Einhaltung aller einschlägigen Gesetze und Vorschriften gewährleistet ist.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
700416 E98	Genehmigun- gen	Beinhaltet der Standard Kriterien, die sicherstellen, dass relevante und aktu- elle Genehmigungen vor- liegen (z. B. Wassernut- zungsrechte oder Land- nutzungstitel)?	Dies kann durch eine allgemeine Anforderung zur Einhaltung von Gesetzen abgedeckt werden oder im Detail durch eine Anforderung zu Genehmigun- gen und Lizenzen.	Innerhalb 5 Jahre		1
30106 E99	Umweltver- träglichkeits- prüfung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bewertung der Umweltrisiken und - auswirkungen der Produk- tion/des Betriebs vor einer wesentlichen Intensivie- rung oder Ausweitung der Geschäftstätigkeit/des An- baus und der Infrastruk- tur?	Dazu können unter anderem Umweltverträglich- keitsprüfungen (UVP), Risikobewertungen, Anfor- derungen an die Konsultation der Bevölkerung oder Anforderungen an die Identifizierung von be- sonders schützenswerten Gebieten (High Conser- vation Value - HCV) gehören, mit dem Ziel, alle potenziellen Umweltauswirkungen zu ermitteln. Ein Standard kann detaillierte Schritte für eine Um- weltverträglichkeitsprüfung gemäß den nationalen Rechtsvorschriften vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
30020 E100	Negative Um- weltauswir- kungen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Abmilderung negativer Umweltauswir- kungen vor der Produk- tion/dem Betrieb?	Im Anschluss an eine Umweltverträglichkeitsprüfung bezieht sich dies auf alle Anforderungen an die Ergreifung notwendiger Maßnahmen zur Abschwächung negativer Umweltauswirkungen vor einer erheblichen Intensivierung oder Ausweitung von Tätigkeiten und Aktivitäten.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 60
300454 E101	Einbeziehung von Interes- sengruppen (Umwelt)	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Einbezie- hung von Interessengrup- pen zur Erreichung von Umweltzielen?	Bezieht sich auf alle Anforderungen an die Einbeziehung betroffener Interessengruppen in das Umweltmanagement, wie z. B. das Führen von Listen von Interessengruppen, öffentliche Konsultationen oder Verbindungspersonen zu den Gemeinden. HINWEIS: Ziel dieses Kriteriums ist es, das Umweltmanagement zu verbessern und die Umweltziele durch die Einbeziehung von Interessengruppen zu erreichen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Konsultation geeigneter Interessengruppen vorschreiben, um Umweltziele zu erreichen.	Innerhalb 5 Jahre		1
			Qualität			2
700422 E83	Qualität von Texti- lien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Qualität von Textilien?	Bezieht sich auf die Qualität, die anhand von vier Hauptaspekten gemessen werden kann: Reibechtheit, Schweißechtheit, Lichtechtheit und Waschechtheit. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan-	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Es werden weniger als vier Aspekte geprüft. Advanced: Es werden alle vier	2
			dard die Prüfung von weniger als vier Aspekten (basic) oder die Prüfung aller vier Aspekte (advanced) vorschreiben.		Aspekte geprüft.	





Seite

III. SOZIALVERTRÄGLICHKEIT

ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74	
	Soziale und kulturelle Rechte und gesellschaftliches Engagement						
Lokale wirtschaftliche Entwicklung							
10106 HR07	Lokale Be- schaffung	Beinhaltet der Standard Kriterien für den bevorzug- ten Einkauf lokaler Materi- alien, Waren, Produkte und Dienstleistungen?	Beim lokalen Einkauf werden Waren und Dienstleistungen aus einem geografisch definierten Gebiet gegenüber solchen bevorzugt, die in größerer Entfernung oder von lokalen Unternehmen hergestellt werden. Die Verfügbarkeit dieser Waren und Dienstleistungen muss natürlich gegeben sein. Ziel der lokalen Beschaffung ist es, die lokale Wertschöpfung zu erhöhen, indem die lokalen Anbieter*innen von Produkten und Dienstleistungen, die vom Hersteller verwendet werden, gestärkt werden – sofern sie vor Ort in der erforderlichen Qualität und Quantität verfügbar sind.	Innerhalb 5 Jahre		1	
2017 HR08	Lokale Arbeit- nehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für die bevor- zugte Anstellung lokaler Arbeitskräfte?	Lokale Einstellung bedeutet, dass lokal oder regional verfügbare Arbeitskräfte bevorzugt werden, anstatt Arbeitskräfte zu importieren, um Kosten zu sparen. Ausdrücklicher Hinweis erforderlich, um das Kriterium zu erfüllen.	Innerhalb 5 Jahre		1	

Stand: zurzeit in Anwendung = Mindestanforderung 73





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
2025 HR09	Investitionen in die Gemeinde	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Investitionen in die Entwicklung der Ge- meinde, die über die Ge- schäftstätigkeit hinausge- hen?	Der Standard enthält Kriterien für die aktive (philanthropische) Unterstützung der kommunalen Entwicklung, u. a. in den Bereichen Bildung, Gesundheit und Abwasserentsorgung. Bei landwirtschaftlichen Standards umfasst der Begriff "Unternehmen" auch "Farmen"/"Plantagen".	Innerhalb 5 Jahre		1
300461 HR10	Zugang der Gemeinde zu Gemein- schaftsressour- cen	Beinhaltet der Standard Kriterien dafür, dass lokale Gemeinschaften und be- nachbarte Kleinerzeuger nicht in ihrem Zugang zu Lebensgrundlagen (insbe- sondere Land und Was- ser) beeinträchtigt wer- den?	Zugang der Gemeinschaft zum Lebensunterhalt bedeutet Zugang zu Land, Wohnraum, Wasserressourcen und Verkehr. Dazu gehört auch die Achtung der gesetzlichen oder gewohnheitsmäßigen Rechte Dritter an Land und anderen Ressourcen. Der Hauptunterschied zum FPIC-Kriterium besteht darin, dass keine proaktive Einbeziehung der lokalen Gemeinschaften in den Entscheidungsprozess erforderlich ist.	Innerhalb 5 Jahre		1
		1	Rechte der Gemeinschaft			3
30049 HR12	Beschwerde der Gemein- schaft	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Streitbeile- gungsmechanismen für betroffene Gemeinschaf- ten?	Außergerichtliches System für die Meldung, Bewertung und Bearbeitung von Beschwerden und Ansprüchen von Betroffenen in der Region, in der die Wirtschaftstätigkeit stattfindet. Das Kriterium verlangt ausdrücklich nach Mechanismen, die von den lokalen Gemeinschaften und nicht von den Arbeitnehmenden genutzt werden können (siehe separates Kriterium zu Beschwerdemechanismen für Arbeitnehmende). Für IT-Produkte: Das Kriterium ist besonders in der Phase der Ressourcengewinnung von Bedeutung.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Beschwerdemechanismus für betroffene Gemeinden Advanced: Faire Entschädigung für negative Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf lokale Gemeinschaften und Einzelpersonen	2

Stand: zurzeit in Anwendung = Mindestanforderung

Seite





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
			Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard einen Beschwerdemechanismus für die betroffenen Gemeinden vorsehen (Basic) und eine faire Entschädigung für negative Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf lokale Gemeinden und Einzelpersonen vorsehen (Advanced).			
10092 HR13	Schutz von Soziokulturelle Stätten	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Schutz loka- ler historischer, archäolo- gischer, kultureller und spiritueller Güter und Stät- ten?	Unter "Stätten" sind in diesem Zusammenhang sowohl öffentlich (rechtlich) geschützte Stätten als auch Stätten der üblichen Nutzung/des Glaubens auf Privatgrundstücken zu verstehen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard den Schutz soziokultureller Stätten vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
		Arbeitsre	echte und Arbeitsbedingunger	ı		51
			ILO-Kernarbeitsnormen			10
1993 LR16	Vereinigungs- freiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Vereini- gungsfreiheit und das Recht, sich zu organisie- ren, wie in ILO 87 be- schrieben?	Nach dem ILO-Übereinkommen 87 haben Arbeit- nehmende und Arbeitgeber ohne Unterschied das Recht, ohne vorherige Genehmigung Orga- nisationen ihrer Wahl zu gründen und ihnen bei- zutreten, sofern nur die Regeln der betreffenden Organisation eingehalten werden (Artikel 2). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Anforderungen für Vereinigungsfreiheit und	Innerhalb 1 Jahr		1

Stand: zurzeit in Anwendung





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
			das Recht, sich zu organisieren, wie in ILO 87 beschrieben, enthalten.			
1996 LR17	Kollektivver- tragsverhand- lungen	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Tarifverhandlungen, wie sie in ILO 98 festgelegt sind?	Dieses Kriterium bezieht sich auf das Recht der Gruppe, kollektive Maßnahmen zu ergreifen, um die Interessen der Gruppe ohne Angst vor Diskriminierung oder Repressalien zu verfolgen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen für Tarifverhandlungen enthalten, wie sie in ILO 98 beschrieben sind.	Innerhalb 5 Jahre		1
1986 LR13	Verbot der Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangs- und Pflichtarbeit im Sinne von ILO 29 und ILO 105?	Dazu gehören alle Arten von Zwangs- und Pflichtarbeit, wie sie in ILO 29 und ILO 105 definiert sind, einschließlich Schuldknechtschaft und Sklaverei. Zwei Elemente kennzeichnen Zwangs- oder Pflichtarbeit: - Androhung einer Strafe und - unfreiwillig verrichtete Arbeit oder Dienstleistung. Hinweise können auch das Nichterscheinen der geprüften Einrichtung auf einschlägigen nationalen/regionalen/lokalen Indexen sein, z. B. auf der "schmutzigen Liste" (lista suja) in Brasilien.	Sofort verbindlich		1
1989 LR04	Mindestalter / ILO 138	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Verbot von Kinderarbeit im Sinne von ILO 138?	Es werden nur Standards anerkannt, die die im ILO-Übereinkommen 138 festgelegten Anforderungen an das Mindestalter enthalten: Das allgemeine Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung oder Arbeit ist auf 15 Jahre (13 Jahre für leichte Arbeit) und das Mindestalter für	Sofort verbindlich		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
			gefährliche Arbeit auf 18 Jahre (16 Jahre unter bestimmten strengen Bedingungen) festgelegt. Die Artikel vier bis acht des ILO-Übereinkom- mens regeln Ausnahmen. In Fällen, in denen ILO-Norm und nationales Recht voneinander abweichen, gilt die strengere Regelung. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Anforderungn für das Verbot von Kinderar- beit gemäß der Definition der IAO 138 enthalten.			
1979 LR05	Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit/ ILO 182	Deckt der Standard die Anforderungen an das Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit gemäß der Definition der ILO 182 ab?	Die schlimmsten Formen der Kinderarbeit umfassen: a) alle Formen der Sklaverei oder Sklaverei-ähnliche Praktiken wie Verkauf von Kindern und Kinderhandel, Schuldknechtschaft und Leibeigenschaft sowie Zwangs- oder Pflichtarbeit, einschließlich der Zwangs- oder Pflichtrekrutierung von Kindern für den Einsatz in bewaffneten Konflikten; b) die Verwendung, die Verschaffung oder das Anbieten eines Kindes zur Prostitution, zur Herstellung von Pornographie oder für pornographische Darbietungen; (c) die Heranziehung, die Vermittlung oder das Anbieten eines Kindes für illegale Tätigkeiten, insbesondere für die Herstellung von und den Handel mit Drogen im Sinne der einschlägigen internationalen Verträge; (d) Arbeiten, die aufgrund ihrer Art oder der Umstände, unter denen sie verrichtet werden, die	Sofort verbindlich		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
			Gesundheit, die Sicherheit oder die Moral von Kindern beeinträchtigen können. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard schlimmsten Formen der Kinderarbeit gemäß der Definition der IAO 182 verbieten.			
3008 LR06	Unterstützung von ehemali- gen Kinderar- beitern	Fordert der Standard die Unterstützung von ehema- ligen Kinderarbeitern	Mechanismen (finanziell oder in Form einer Ausbildung), um Kinderarbeitern, die von einer Farm oder aus einer Fabrik entlassen werden, dabei zu unterstützen, den finanziellen Verlust für die Kinder und deren Familien auszugleichen, und zu verhindern, dass sie eine neue Arbeit aufnehmen	Innerhalb 5 Jahre		1
1994 HR21	Gleiches Ent- gelt/ ILO 100	Bezieht sich der Standard auf die Zahlung gleicher Löhne gemäß der Defini- tion in ILO 100?	Gleiches Entgelt für männliche und weibliche Arbeitnehmende für gleichwertige Arbeit bezieht sich auf Entgeltsätze, die ohne Diskriminierung aufgrund des Geschlechts festgelegt werden (ILO 100 Art. 1). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Kriterien für das Diskriminierungsverbot enthalten.	Sofort verbindlich		1





Seite

ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
1987 HR19	Nicht-Diskrimi- nierung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Nichtdiskrimi- nierung am Arbeitsplatz, wie sie in ILO 111 definiert sind?	Wie in ILO 111 und ILO 100 beschrieben, handelt es sich dabei um jede Diskriminierung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, politischer Meinung, nationaler Abstammung oder sozialer Herkunft, die zur Folge hat, dass die Chancengleichheit oder die Gleichbehandlung in Beschäftigung oder Beruf (einschließlich des Zugangs zur Berufsausbildung, des Zugangs zur Beschäftigung und zu bestimmten Berufen, der Chancengleichheit bei der Einstellung, des gleichen Zugangs zu Beförderungen innerhalb des Unternehmens, der gleichen Entlohnung) aufgehoben oder beeinträchtigt wird.	Sofort verbindlich		1
800728 LR41	Überprüfung der Kernar- beitsnormen entlang der Lieferkette	Verlangt der Standard, dass (mindestens) die Ein- haltung aller ILO-Kernar- beitsnormen bei den ver- schiedenen Lieferanten entlang der Lieferkette von einer dritten Partei über- prüft/bewertet werden?	Das Kriterium bezieht sich auf die wichtigsten Lieferanten entlang der Lieferkette. Die IAO-Kernarbeitsnormen sind: ILO 87 über Vereinigungsfreiheit; ILO 98 über Tarifverhandlungen; ILO 29 über Zwangsarbeit; ILO 105 über die Abschaffung der Zwangsarbeit; ILO 138 über das Mindestalter; ILO 182 über die schlimmsten Formen der Kinderarbeit; ILO 100 über gleiches Entgelt; ILO 111 über Nichtdiskriminierung, ILO 155 über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, ILO 187 über den Förderrahmen für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz. Um ein "Ja" zu erhalten, müssen alle diese Rechte gewährleistet sein. Es muss entweder ein ausdrücklicher Verweis auf die Konventionen erfolgen oder die Anforderungen müssen den	Innerhalb 5 Jahre	Basic: wichtigste Tier-1-Lieferanten Advanced: alle Tier-1-Lieferanten	2





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
			darin enthaltenen Anforderungen entsprechen. Wenn der Standard über die ILO-Konventionen hinausgeht, lautet die Antwort selbstverständlich weiterhin "ja". Die wichtigsten Tier-1-Lieferanten könnten nach der Höhe des Umsatzes definiert werden. Wenn der Standard sicherstellt, dass die gesamte Produktion innerhalb der EU stattfindet, kann diese Frage mit "ja" beantwortet werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Einhaltung aller ILO-Kernarbeitsnormen für die wichtigsten Tier-1-Lieferanten (Basic) oder für alle Tier-1-Lieferanten (Advanced) fordern.			
			Arbeitsrechte			28
700411 LR18	Arbeitnehmer- vertretungen bei gesetzlich eingeschränk- ter Vereini- gungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bildung von Arbeitnehmervertretungen, wenn die Vereinigungsfrei- heit gesetzlich einge- schränkt ist?	Standards mit Bestimmungen zur Erleichterung alternativer Möglichkeiten für das Recht auf Vereinigungsfreiheit in Ländern, die ILO 87 oder 98 nicht ratifiziert haben und/oder in denen nationale Gesetze die Organisation zur Förderung und Verteidigung der Interessen von Arbeitern oder Angestellten verbieten oder beeinträchtigen, werden durch dieses Kriterium abgedeckt. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard verlangen, dass alternative Mittel zum Recht auf Vereinigungsfreiheit zugelassen	Sofort verbindlich	Basic: zulassen Advanced: fördern	1 2





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
			werden, wie etwa die Bildung von Arbeitnehmervertretungen.			
30086 LR03	Beschwerden von Arbeitneh- mern	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den Be- schwerdemechanismen für Arbeitnehmer?	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den Beschwerdemechanismen für Arbeitnehmer?	Innerhalb 5 Jahre		1
900013 LR21	Schuldknecht- schaft	Verlangt der Standard, dass Arbeitnehmende nicht in Schuldknecht- schaft gehalten oder ge- zwungen werden, für ei- nen Arbeitgeber*in zu ar- beiten, um Schulden zu begleichen?	Bezieht sich auf Schuldknechtschaft, die entsteht, wenn Arbeitnehmer gezwungen werden, ein Darlehen anzunehmen oder überhöhte Preise für Unterkunftskosten zu zahlen, oder wenn sie eine Schuld von einem Verwandten als Voraussetzung für eine Beschäftigung erben. Wanderarbeitnehmer*innen sind für diese Art des Missbrauchs besonders anfällig. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard solche Praktiken verbieten.	Sofort verbindlich		1
10140 LR15	Verbot der Ein- behaltung von Papieren	Verbietet der Standard die Einbehaltung von Doku- menten der Arbeitnehmen- den?	Bezieht sich auf das Nichtvorhandensein von Maßnahmen zur Bestrafung oder Zwangsarbeit wie die Einbehaltung von Arbeitnehmerdokumenten (Personalausweis, Reisepass usw.). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Einbehaltung von Dokumenten der Arbeitnehmer*innen verbieten.	Sofort verbindlich		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
740204 LR37	Bewegungs- freiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Freizügigkeit der Arbeitnehmenden?	Die Arbeitnehmenden müssen das Recht haben, das Gelände ihres Arbeitgebers nach Beendigung ihres regulären Arbeitstages zu verlassen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Einschränkungen der Freizügigkeit verbieten.	Sofort verbindlich		1
700407 LR07	Altersüberprü- fung	Verlangt der Standard eine Überprüfung und Do- kumentation des Alters der (jungen) Arbeitnehmen- den?	Bezieht sich auf jedes Identifizierungssystem, mit dem das Alter der Mitarbeitenden vor Arbeitsbeginn überprüft wird und Aufzeichnungen über diese Überprüfungen geführt werden. Der Umfang der dokumentierten Informationen kann je nach Größe, Tätigkeiten, Verfahren, Komplexität der Prozesse usw. von einer Organisation zur anderen variieren.	Innerhalb 1 Jahr		1
11152 LR34	Junge Berufs- tätige	Beinhaltet der Standard Kriterien für die besondere Behandlung junger Arbeit- nehmer*innen?	Junge Arbeitnehmende sind Arbeitnehmende, die das gesetzliche Arbeitsalter erreicht haben, aber noch nicht 18 Jahre alt sind (auch hier gilt, wenn die Gesetzgebung des Landes strenger ist, ist diese anzuwenden). Jedes System zur Identifizierung junger Arbeitnehmenden und zur Sicherstellung, dass alle gesetzlichen Vorschriften zur besonderen Behandlung junger Arbeitnehmenden eingehalten werden (z. B. in Bezug auf Arbeitszeit, Entlohnung, schwere/gefährliche Arbeit).	Innerhalb 5 Jahre		1
700409 HR22	keine Diskrimi- nierung	Beinhaltet der Standard Kriterien über	Die Gleichstellung von Frau und Mann ist erreicht, wenn sie unabhängig von ihrem	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
	aufgrund des Geschlechts	Verhaltensanweisungen und Prozesse, die die Dis- kriminierung von Frauen und Männern am Arbeits- platz verhindern?	Geschlecht Zugang zu gleichen Löhnen, Ressourcen und Möglichkeiten bekommen. Dieses Kriterium geht über eine allgemeine Antidiskriminierungsbestimmung und/oder die Einhaltung der Gesetze hinaus. Es bezieht sich ausdrücklich auf das Vorhandensein von Richtlinien und/oder Prozessen zur Vermeidung von Diskriminierung in Bezug auf Einstellung, Kündigung, Zugang zu Weiterbildung, Beförderung, Ruhestand, Vertretung in Arbeitnehmerverbänden, Vertretung im oberen Management.			
10146 HR23	Mutterschafts- urlaub	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Mutterschaftsurlaub (wie in ILO 183 definiert)?	Das Kriterium bezieht sich auf die Einhaltung des jeweiligen nationalen Rechts oder der einschlägigen Abschnitte der ILO 183 (in Fällen, in denen das nationale Recht über die ILO 183 hinausgeht, ist das nationale Recht anzuwenden / in Fällen, in denen es kein nationales Recht gibt, sind die einschlägigen Abschnitte der ILO 183 anzuwenden) Der Standard muss die nationalen Rechtsvorschriften in Bezug auf Mutterschaftsurlaub, Gesundheitsschutz, Beschäftigungsschutz, Nichtdiskriminierung und Leistungen einhalten und entsprechende Überprüfungsmethoden festlegen. Insbesondere müssen die folgenden Punkte abgedeckt werden: - Mutterschaftsurlaub, der mindestens den im nationalen Recht festgelegten Mindestanforderungen entspricht. - Frauen sind nicht verpflichtet, Arbeiten	Sofort verbindlich	Basic: teilweise ILO 183 gemäß nationalem Recht Advanced: voll- ständige Einhal- tung ILO 183	1 2





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
			auszuführen, die ein erhebliches Risiko für die Gesundheit der Mutter oder des Kindes darstellen. Wenn der Standard die oben genannten Aspekte speziell fordert oder allgemein auf ILO 183 verweist (wobei dies über die nationale Gesetzgebung hinausgeht), ist dieses Kriterium erfüllt.			
700410 HR20	Menschen mit Behinderungen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Nichtdiskrimi- nierung von Menschen mit Behinderungen?	Menschen mit Behinderungen sind "Menschen, die langfristige körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, welche sie in Wechselwirkung mit verschiedenen Barrieren an der vollen, wirksamen und gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft hindern können" (UN-Behindertenrechtskonvention).	Innerhalb 5 Jahre		1
1991 LR08	Existenzsi- chernde Löhne	Verlangt der Standard die Zahlung von Löhnen, die zur Deckung der Grundbe- dürfnisse der Arbeitneh- menden und deren Fami- lien ausreichen (existenz- sichernder Lohn)?	Der existenzsichernde Lohn ist definiert als der Lohn, mit dem die Grundbedürfnisse zur Aufrechterhaltung eines sicheren, angemessenen Lebensstandards in der Gemeinschaft gedeckt werden können. Zu den Grundbedürfnissen gehören Wohnen, Ernährung, Transport, Gesundheitsversorgung und Sparen.	Innerhalb 5 Jahre		1
			Derzeit gibt es keine international anerkannte Methode zur Berechnung oder Definition eines existenzsichernden Lohns. Dieses Kriterium be- zieht sich daher eher auf die Absicht eines Stan- dards, Löhne zu zahlen, die für einen angemes- senen Lebensstandard ausreichen, und erkennt diejenigen Standards an, die das Konzept des			





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
			existenzsichernden Lohns verwenden und damit aktiv fördern. Expliziter Verweis erforderlich. Es muss sichergestellt werden, dass ein existenzsichernder Lohn nicht nur auf dem Papier gewährt wird, sondern dass er auch tatsächlich gezahlt wird. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die tatsächliche Zahlung zu schmälern und als indirekter Weg genutzt werden, um Geld zurück an den Arbeitgeber zu transferieren ("Lohnsicherung").			
1988 LR09	Gesetzliche Mindestlöhne	Verlangt der Standard die Zahlung von gesetzlichen Mindestlöhnen?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard vorschreiben, dass die Löhne mindestens der gesetzlichen oder branchenüblichen Norm (wenn diese höher ist) entsprechen und pünktlich gezahlt werden müssen. Auf keinen Fall darf der Arbeitgeber den Lohn von den Arbeitnehmern abziehen, z.B.: - Gebühren werden erhoben, um die tatsächliche Zahlung zu verringern - Gebühren werden als indirekter Weg genutzt, um Geld an den Arbeitgeber zurückzuüberweisen ("Lohnsicherung") Die Kontrollen für die Zahlung des Mindestlohns sollten die Berechnung des Preises, zusätzliche Leistungen usw. umfassen.	Sofort verbindlich		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
1983 LR22	Bereitstellung von Sozialleis- tungen	Verlangt der Standard die Gewährung von Sozialleis- tungen?	Bezieht sich darauf, dass Arbeitnehmende Anspruch auf Sozialleistungen haben, einschließlich Versicherungsleistungen für Arbeitnehmende, z. B. Arbeitslosen-, Renten-, Krankenund Arbeitsunfallversicherung. Verweise auf die ILO-Übereinkommen 102 und 121 können ebenfalls zu diesem Kriterium gezählt werden.	Innerhalb 5 Jahre		1
30068 LR10	Bezahlte Überstunden	Verlangt der Standard einen Ausgleich für Überstunden?	Wenn ein Standard Anforderungen an bezahlte Überstunden enthält, muss auch angegeben werden, wie die regelmäßige Arbeitszeit definiert wird. Überstunden sollten mindestens gemäß den nationalen Gesetzen oder Branchenvereinbarungen (Grundvergütung) oder mit einem Satz von mindestens 125 % des regulären Einkommens (Sondervergütung) vergütet werden.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: ja Advanced: ja und Überstunden werden mit mindestens 125 % des regulären Einkommens vergütet	1 2
1922 LR11	Bezahlter Ur- laub	Verlangt der Standard bezahlten Urlaub?	Dazu gehören Freizeit-, Krankheits- und Jahres- urlaub, wie sie im nationalen Recht vorgesehen sind (siehe Grad der Intensität). Die Anzahl der Urlaubstage sollte mindestens den nationalen Rechtsvorschriften entsprechen, jedoch nicht weniger als drei Wochen betragen (gemäß ILO 132). Bezahlter Jahresurlaub darf nicht gegen ei- nen finanziellen Ausgleich eingetauscht werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, müssen zwei der drei Urlaubsarten (Urlaub/Krankheit/Jahres- urlaub) vorgeschrieben werden.	Innerhalb 5 Jahre		1
1981 LR12	Form der Bezahlung	Verlangt der Standard, dass die Löhne rechtzeitig, regelmäßig und in einer	Zu den Anforderungen gehören regelmäßige Zahlungen, die Arbeitnehmenden bekannt sind und mit denen er/sie einverstanden ist, und zwar	Innerhalb 5 Jahre	Basic: ja, einige Maßnahmen sind vorhanden	1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
		für alle Arbeitnehmenden verständlichen Weise ge- zahlt werden?	in einer mit dem Arbeitnehmenden vereinbarten Form. Der Standard sollte eine Dokumentation verlangen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen zu einigen der oben genannten Punkte (Basic) oder zu allen oben genannten Punkten (Advanced) enthalten.		Advanced: ja, alle Maßnahmen sind vorhanden	2
1990 LR19	Regulierung der Arbeitszei- ten	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Arbeitszeiten, Ruhetage oder Überstun- den?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss sich der Standard unmittelbar verpflichten, Kriterien für Arbeitszeiten, Ruhetage oder Überstunden/freiwillige Mehrarbeit mindestens gemäß nationalem Recht oder branchenspezifischen Mindeststandards (basic) oder in Übereinstimmung mit dem IAO-Übereinkommen 1 (advanced) festzulegen.	Sofort verbindlich	Basic: Kriterien müssen mindes- tens der nationa- len Gesetzgebung entsprechen Advanced: Die An- forderungen des Standards stim- men mit ILO 1 überein	2
1982 LR01	Umfang der Rechte der Ar- beitnehmenden	Gelten die in dem Standard festgelegten Arbeitnehmerrechte und -leistungen für alle Arten von Arbeit?	Gelten alle Leistungen für alle Arten von Arbeit- nehmern, einschließlich atypischer Beschäfti- gungsformen wie Teilzeitarbeit, Saisonarbeit, Wanderarbeit, Zeitarbeit, Akkordarbeit, Heimar- beit usw., oder nur für einige dieser Formen? Die Frage zielt darauf ab, zu beurteilen, ob ein Standard sicherstellt, dass Produktionsstätten nicht auf Methoden wie reine Arbeitsverträge, Heimarbeit, falsche Lehrlingsausbildungspro- gramme, bei denen keine wirkliche Absicht be- steht, Fähigkeiten zu vermitteln, oder wiederholte	Innerhalb 5 Jahre		1

Seite





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
			befristete Verträge zurückgreifen, um ihre Verpflichtungen gegenüber den Arbeitnehmern zu umgehen. Bitte beachten Sie, dass nicht alle oben genannten Formen der atypischen Beschäftigung für alle Branchen relevant sind. Gilt nicht für Familienmitglieder eines Familienunternehmens.			
30072 LR02	Rechte für Unterauftragnehmende	Gelten die Rechte und Leistungen des Standards für Arbeitnehmende auch für Unterauftragneh- mende?	Die Untervergabe von Aufträgen bezieht sich auf ausgelagerte oder untervergebene Arbeit von Arbeitsagenturen im Gegensatz zu einem formalen Arbeitsverhältnis mit formalen Rechten und Schutzmaßnahmen. Diesen Leiharbeitnehmenden müssen die gleichen Rechte wie regulären Arbeitnehmenden zugestanden werden, und die Produzent*innen dürfen Leiharbeitnehmende nicht einsetzen, um ihre Verpflichtungen zu umgehen. Obwohl dieses Kriterium unter das Thema Arbeitsrechte fällt, umfasst es auch Leistungen und Rechte aus anderen Bereichen (z. B. Gesundheit und Sicherheit). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für die Vergabe von Unteraufträgen enthalten (z. B. durch ein Sorgfaltsprüfungsverfahren).	Innerhalb 1 Jahr		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
1978 LR20	Arbeitsverträge	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Erstellung von Arbeitsverträgen, die den nationalen gesetzli- chen Anforderungen ent- sprechen?	Jeder Arbeitnehmende (auch Zeitarbeitende, Saisonarbeitende/Teilzeitarbeitende, Heimarbeitende) sollte einen Vertrag haben. Arbeitsverträge müssen: - dokumentiert sein - beiden Parteien zur Verfügung gestellt werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für die Erstellung von Arbeitsverträgen enthalten, die den nationalen gesetzlichen Anforderungen entsprechen und die oben genannten Anforderungen erfüllen.	Sofort verbindlich		1
900017 LR28	Arbeitsverträge in einer für den Arbeitneh- mer*in ver- ständlichen Sprache	Verlangt der Standard, dass die Arbeitsverträge de Arbeitnehmer*innen in einer für sie verständli- chen Sprache vorgelegt werden?	Bezieht sich auf Verträge, die klare Bedingungen in einer für den Arbeitnehmer*in verständlichen Sprache enthalten (dies kann die Muttersprache des Arbeitnehmer*in oder eine andere Sprache sein, die er oder sie spricht und gut versteht). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für die Erstellung von Arbeitsverträgen enthalten, die die oben genannten Anforderungen erfüllen.	Innerhalb 5 Jahre		1
800078 LR38	Verwaltung der Arbeitsrechte	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Einführung von Strategien oder Ver- fahren zur Einhaltung grundlegender Arbeitneh- merrechte am Arbeits- platz?	Dies bedeutet, dass ein System zur Ermittlung von Risiken und zur Bewertung der Einhaltung einschlägiger Vorschriften und Anforderungen in Bezug auf die grundlegenden Arbeitnehmer- rechte vorhanden sein muss und dass bei Bedarf Korrekturmaßnahmen ergriffen werden.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74		
800077 LR44	Informationen über Arbeits- rechte	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Information der Arbeitnehmenden über ihre Arbeitsrechte?	Jeder Mechanismus, der das Bewusstsein und die Fähigkeit der Arbeitnehmenden stärkt, ihre Arbeitsrechte einzufordern.	Innerhalb 5 Jahre		1		
	Gesundheit und Sicherheit							
1985 LR14	Verbot von Belästigung und Missbrauch	Verbietet der Standard die Belästigung oder den Missbrauch von Arbeitneh- menden?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, verbietet der Standard alle Formen von körperlicher oder ver- baler Misshandlung, Einschüchterung, sexueller Belästigung und missbräuchlicher Bestrafung oder Disziplinierung.	Sofort verbindlich		1		
740206 LR39	ILO 155	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Gesundheit und Sicherheit am Arbeits- platz gemäß ILO 155?	Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, müssen die folgenden Punkte in dem Standard behandelt werden: - Arbeitsplätze, Maschinen und Ausrüstungen sind sicher und ohne Gesundheitsgefährdung Chemische, physikalische und biologische Stoffe sind ohne Gesundheitsgefährdung, wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden Der Arbeitgeber muss angemessene Schutzkleidung und persönliche Schutzausrüstung (PSA) bereitstellen Maßnahmen für Notfälle und Unfälle werden bereitgestellt, einschließlich angemessener Erste-Hilfe-Maßnahmen Die Arbeitnehmenden und ihre Vertreter erhalten eine angemessene Unterweisung in Fragen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes am Arbeitsplatz.	Sofort verbindlich	Basic: Teilweise Erfüllung von ILO 155 Advanced: voll- ständige Erfüllung von ILO 155	2		





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
			Wenn der Standard die oben genannten Aspekte speziell fordert oder allgemein auf ILO 155 verweist, ist dieses Kriterium erfüllt. Um die Anforderung zu erfüllen, muss der Standard die teilweise Erfüllung von ILO 155 (Basic) oder die vollständige Erfüllung von ILO 155 (Advanced) verlangen.			
2002 LR23	Gesundheits- und Sicher- heitsschulung	Verlangt der Standard eine Schulung der Arbeit- nehmenden in Fragen der Gesundheit und Sicher- heit?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard eine systematische Schulung der Arbeitnehmenden in Fragen der Gesundheit und Sicherheit vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
10116 LR25	Bedingungen am Arbeitsplatz	Beinhaltet der Standard Kriterien an die Arbeits- platzbedingungen?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen an die richtige Beleuchtung und Platz, die maximale Temperatur, eine angemessene Belüftung und Luftzirkulation, den Lärmpegel und die Ergonomie enthalten. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard mindestens 4 (basic) oder alle (advanced) der genannten Aspekte einer angemessenen Arbeitsplatzumgebung abdecken.	Innerhalb 1 Jahr	Basic: mindestens 4 Aspekte Advanced: Alle Aspekte	2
2004 LR26	OHS-Manage- ment-System	Verlangt der Standard Strategien und Verfahren für das Management von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz?	Dazu gehört auch, dass eine Politik, eine Regelung oder ein Mechanismus vorhanden sein muss, um unsichere Bedingungen zu erkennen und zu beseitigen und auf Notfälle zu reagieren.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
10124 LR27	Medizinische Grundversor- gung	Beinhaltet der Standard Kriterien für den Zugang zur medizinischen Grund- versorgung der Arbeitneh- menden?	Dies umfasst sowohl den Zugang zu medizinischen Diensten vor Ort für die Arbeitnehmenden als auch den Transport zu medizinischen Diensten außerhalb des Unternehmens bei arbeitsbedingten Problemen.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: nur Behandlung von akuten Arbeitsunfällen/Arbeitskrankheiten	1
			Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Behandlung akuter arbeitsbedingter Unfälle/Krankheiten (Basic) oder arbeitsbedingter Unfälle plus vorbeugende Maßnahmen (Advanced) vorschreiben		Advanced: Ar- beitsunfälle plus Präventionsmaß- nahmen	2
700405 LR29	Deckung medizinischer Kosten	Sieht der Standard Ent- schädigungszahlun- gen/Kostenübernahme bei Arbeitsunfällen und Verlet- zungen vor?	Ein Verweis auf geltende Regelungen, die von anderen Einrichtungen als dem Betrieb oder dem Unternehmen betrieben werden, sollte akzeptiert werden (z. B. nationale Versicherungssysteme). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard eine teilweise Deckung der Kosten (Basic) oder eine vollständige Deckung der Kosten (Advanced) vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: teilweise Kostendeckung Advanced: volle Kostendeckung	2
2005 LR30	Trinkwasser	Verlangt der Standard, dass die Arbeitnehmenden Zugang zu sauberem Trinkwasser haben?	Trinkwasser ist Wasser, das für den menschlichen Gebrauch unbedenklich ist (und für häusliche Zwecke, zum Trinken, Kochen und zur Körperpflege verwendet werden kann). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard vorschreiben, dass Trinkwasser verfügbar ist und darüber hinaus, dass der Zugang zu Trinkwasser frei und ungehindert ist.	Sofort verbindlich		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
2000 LR31	Verbesserte sanitäre Ein- richtungen	Verlangt der Standard Zugang zu sauberen und verbesserten sanitären Einrichtungen?	Dazu gehören Sanitäreinrichtungen wie Duschen, aber auch verbesserte Sanitäreinrichtungen, die eine hygienische Trennung menschlicher Ausscheidungen vom menschlichen Kontakt gewährleisten (dazu gehören: Toilette mit Wasserspülung oder Gießspülung, die an das Abwassersystem angeschlossen ist, Klärgrube oder Grubenlatrine; belüftete verbesserte Grubenlatrine, Grubenlatrine mit Platte, Komposttoilette) Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard vorschreiben, dass sanitäre Einrichtungen vorhanden sein müssen und dass der Zugang zu diesen Einrichtungen frei und ungehindert ist.	Sofort verbindlich		1
700404 LR32	Sicherheit am Bau und im Bauwesen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Gebäudesi- cherheit?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen zu folgenden Punkten enthalten: - Elektrische Installationen (z. B. Isolierung von Kabeln) Überprüfung der Genehmigungen auf Brandund Gebäudesicherheit (falls Genehmigungen gesetzlich vorgeschrieben sind) Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen zur Gewährleistung der elektrischen und baulichen Sicherheit enthalten.	Sofort verbindlich		1
10108 LR33	Vorbereitung auf Brandfälle	Beinhaltet der Standard Kriterien für den Brand- schutz?	Hierzu gehören z.B. Kriterien für die Verfügbar- keit und den Zugang zu Brandschutztechnik (z.B. Feuerlöscher, Feuerwehschlauch).	Sofort verbindlich		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74	
10120 LR36	Unterkünfte	Verlangt der Standard si- chere und angemessene Unterkünfte für die Arbeit- nehmenden?	Wenn eine Unterkunft zur Verfügung gestellt wird, muss sie sicher und sauber sein und bauliche Sicherheit sowie ein angemessenes Niveau an Anstand, Hygiene und Komfort gewährleisten. Die ILO-Norm 115, Abschnitt II, enthält Leitlinien zu Wohnungsstandards.	Innerhalb 5 Jahre		1	
10110 LR40	Sicherheit bei Notfällen und Evakuierung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Evakuie- rungssicherheit und den Notfallplan?	Zu den Herausforderungen gehören Verletzungen bei der Arbeit mit Maschinen sowie Verletzungen durch unzureichende Gebäudesicherheit, einschließlich Bränden und Gebäudeeinstürzen. Die Arbeiter können auch luftgetragene Partikel wie Fasern einatmen, die negative Auswirkungen auf ihre Atemwege haben können. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen an die Evakuierungssicherheit stellen, wie z. B. den ungehinderten Zugang zu Notausgängen und Fluchtwegen sowie die Durchführung von Evakuierungsübungen (basic) oder zusätzlich einen Notfallmanagementplan (advanced).	Sofort verbindlich	Basic: Sicherheits- anforderungen für Notfälle und Eva- kuierungen Advanced: Notfall- manaementplan	2	
Geschäftspraktiken und ethische Fragen							
	Wirtschaftliche Entwicklung und faire Geschäftspraktiken						

Stand: zurzeit in Anwendung





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
1997 EC01	Schulungen für Arbeitneh- mende	Beinhaltet der Standard Kriterien für Aus- und Wei- terbildungsangebote für Arbeitnehmer?	Bezieht sich auf Schulungen zur Förderung der Fähigkeiten und des Wissens zur persönlichen und beruflichen Entwicklung.	Innerhalb 5 Jahre		1
2593 EC02	Wirtschaftliche Lebensfähig- keit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die wirtschaft- liche Leistungsfähigkeit des Unternehmens?	Zukunftsfähigkeit des Geschäfts bezieht sich auf die Fähigkeit des Unternehmens, die Geschäftstätigkeit langfristig fortzuführen, d. h. Stabilität, Jobsicherheit und Langzeitperspektiven für die Mitarbeiter zu bieten.	Innerhalb 5 Jahre		1
10160 EC03	Kontinuierliche Verbesserung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Management- plänen zur kontinuierlichen Verbesserung?	Bezieht sich auf einen Managementplan, der die langfristige Strategie und die Ziele einer Betriebseinheit in Bezug auf die Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele umreißt. Die Pläne/Politiken sind mit den geltenden internationalen Regelungen sowie gegebenenfalls mit ergänzenden Verhaltenskodizen abgestimmt. Die kontinuierliche Verbesserung wird durch geeignete Zielsetzungen, Vorgaben und Überprüfungsprozesse unterstützt.	Innerhalb 5 Jahre		1
1971 EC04	Produktivität	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verbesserung der Produktivität?	Produktivität beschreibt die Wirtschaftsleistung je Ressourceneinsatz. Die Steigerung der Produkti- vität darf nicht auf Kosten des Wohlergehens der Arbeiter geschehen.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
10851 EC06	Rechtmäßig- keit von Unter- nehmen	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Rechtmä- ßigkeit von Unternehmen?	Der Hersteller ist eine rechtlich definierte und registrierte Einheit. Dazu gehört der Besitz einer Lizenz für die Tätigkeit in dem betreffenden Gebiet (insbesondere Forst- und Landwirtschaft). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Legalität der Geschäftstätigkeit der Zertifikatsinhaber bewerten, z. B. durch Überprüfung aller gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen (auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene) im Rahmen einer Sorgfaltsprüfung.	Sofort verbindlich		1
4071 GQ01	Einhaltung von Rechtsvor- schriften / Lan- desrecht	Beinhaltet der Standard eine Anforderung zur Ein- haltung der einschlägigen lokalen, regionalen und nationalen Gesetze und Vorschriften?	Der Standard verlangt ein Verfahren, mit dem eine Organisation sicherstellt, dass sie die externen gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften beachtet und einhält.	Innerhalb 5 Jahre		1
700419 EC07	Zulieferer	Gelten die Ansprüche und Leistungen des Standards auch für Lieferanten der Produktionsmittel?	Die Lieferanten sind jene Unternehmen, die den Produzenten mit den Materialien beliefern, die er für das Erstellung des Endprodukts benötigt (je nach Sektor Rohmaterialien, Stoffe, Verpackung, Saatgut, Dünger).	Innerhalb 5 Jahre		1
1970 700418 EC08	Faire Preisge- staltung	Faire Preisgestaltung	Ein fairer Preis ist ein fixer Mindestpreis, der für ein bestimmtes Produkt gezahlt wird in Übereinstimmung durch Vertreter von Produzentenorganisationen. Preisaufschläge beziehen sich auf einen Betrag, der zusätzlich zu einem vereinbarten Preis gezahlt wird und der in soziale Projekte, Umweltprojekte oder Projekte für die Wirtschaftsentwicklung investiert wird.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
700421 EC09	Lieferzeiten	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Reduzierung des Zeitdrucks für Liefe- ranten?	Zeitdruck kann z. B. versursacht werden durch kurzfristige Änderungen von Seiten des Abnehmers bei gleichbleibender Lieferfrist. Derartige Praktiken führen oft zu (unbezahlten) Überstunden. Um den Druck auf die Lieferanten zu minimieren, sollten die Abnehmer Richtlinien oder Prozesse verfolgen, die der Überwachung und Anpassung ihrer Einkaufspraktiken dienen	Innerhalb 5 Jahre		1
700420 EC10	Verantwortlich- keit in der Lie- ferkette	Beinhaltet der Standard Kriterien für Produktions- prozesse, die über die Pri- märproduktion hinausge- hen?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss zumindest die nächste Phase nach der Primärproduktion berücksichtigt werden.	Innerhalb 5 Jahre		1
			Korruption und Bestechung			3
1954 EC11	Allgemeiner Grundsatz: Korruption und Bestechung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verhinderung von Korruption und Beste- chung?	Jeder Grundsatz, jede Politik oder Maßnahme, die ausdrücklich darauf abzielt, Korruption und/ oder Bestechung zu verhindern oder einzuschränken.	Innerhalb 5 Jahre		1
34010 EC12	Sorgfaltspflicht bei Korruption	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Durchführung einer Sorgfaltsprüfung von Geschäftspartnern, ein- schließlich Tochtergesell- schaften und Auftragneh- mern?	Die Bewertung der Sorgfaltspflicht umfasst die Richtlinien und Verfahren zur Bewertung von Ge- schäftspartner*innen im Hinblick auf das Risiko von Korruption und/oder Verstößen.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
34012 EC13	Anti-Korrupti- ons-Schulung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Schulung von Mitarbeitenden in verant- wortungsvollen Positionen zu Fragen der Korruption und Bestechung?	Verantwortungsvolle Positionen sind solche, in denen die Person die Arbeit anderer leiten, Be- schäftigungsentscheidungen treffen, Entschei- dungen über den Kauf oder Verkauf von Produk- ten treffen oder mit Geld umgehen kann.	Innerhalb 5 Jahre		1
		Verant	wortung des Unternehmens			3
			Folgenabschätzung			3
30092 CR01	Chan- cengleichheit	Verlangt der Standard Maßnahmen, die darauf abzielen, gleiche wirt- schaftliche Chancen für Frauen und Männer zu schaffen?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Maßnahmen fordern, die auf die Schaffung gleicher wirtschaftlicher Chancen für Frauen und Männer abzielen. Solche Maßnahmen könnten umfassen: Quoten für Frauen in Führungspositionen, Maßnahmen zur Beseitigung des geschlechtsspezifischen Lohngefälles oder Aktivitäten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf	Innerhalb 5 Jahre		1
30048 GQ05	Menschen- rechte und soziale Sorg- faltspflicht	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bewertung der Auswirkungen der Ge- schäftstätigkeit auf die Menschenrechte?	Dies bezieht sich auf die Anforderungen zur Durchführung von Menschenrechts- und/oder so- zialen Sorgfaltspflichten. Bewertung der Auswirkungen auf die Menschen- rechte: Dies bezieht sich auf ein laufendes Ver- fahren zur Ermittlung negativer Auswirkungen	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Menschen- rechtliche Sorg- faltspflicht ODER soziale Sorgfalts- pflicht Advanced:	2





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 74
			auf die Menschenrechte, die das Unternehmen durch seine eigenen Aktivitäten verursachen oder zu denen es beitragen kann oder die durch seine Geschäftsbeziehungen direkt mit seinen Tätigkeiten, Produkten oder Dienstleistungen verbunden sind. Z. B. die OECD-Leitlinien zur Sorgfaltspflicht oder die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte: Umsetzung des Rahmens der Vereinten Nationen für Schutz, Achtung und Ab-		Menschenrechtli- che Sorgfalts- pflicht UND sozi- ale Sorgfaltspflicht	
			hilfe. Soziale Sorgfaltspflicht: Die soziale Sorgfaltspflicht umfasst den Prozess der Analyse, Überwachung und Steuerung der beabsichtigten und unbeabsichtigten positiven und negativen sozialen Folgen geplanter Interventionen und der durch diese Interventionen ausgelösten sozialen Veränderungsprozesse. Sozialverträglichkeitsprüfungen können gemeinsam mit einer Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt werden.			
			Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard entweder eine Sozialverträglichkeitsprüfung ODER eine Menschenrechtsverträglichkeitsprüfung vorschreiben (Basic). Für eine Erfüllung auf Advanced Niveau muss der Standard beides abdecken.			

Siegelklarheit wird umgesetzt durch die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Als Initiative der deutschen

Stand: zurzeit in Anwendung = Mindestanforderung = 99





Bundesregierung wird Siegelklarheit gesteuert von einem Ressortkreis, in dem ebenso die Bundesministerien für Arbeit und Soziales (BMAS), für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) sowie für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) vertreten sind.